

## **Stadt Bad Vilbel**

Jahresabschluss für das Haushaltsjahr  
vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2009

**Kommunale Doppik Hessen**  
**Anhang des Jahresabschlusses 2009**  
**der Stadt Bad Vilbel**

- Aufgestellt wurde der Anhang vom Magistrat der Stadt Bad Vilbel -

Erarbeitet von  
der Stadt Bad Vilbel



in Zusammenarbeit mit der  
Unternehmensberatung KalusControl



**Schriftlicher Verfasser:**  
**Timo Hartmann (Dipl. Kaufmann (FH))**  
Angestellter, KalusControl Unternehmensberatung

## **Inhaltsverzeichnis**

Vorwort .....	4
Änderungsklausel.....	5
Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2009.....	6
Gesamtergebnisrechnung vom 01.01.2009 bis zum 31.12.2009.....	8
Gesamtfinanzrechnung vom 01.01.2009 bis zum 31.12.2009 .....	10
A. Allgemeine Angaben.....	13
B. Bilanzierungs- und Bewertungsangaben .....	13
C. Erläuterungen zur Bilanz und ergänzende Angaben .....	14
D. Erläuterung der allgemeinen Bilanzkennzahlen .....	40
E. Erläuterung der Gesamtergebnisrechnung .....	44
F. Erläuterung der Gesamtfinanzrechnung .....	48
G. Sonstige Angaben .....	52
H. Anlagen.....	55

## Vorwort

Das Unternehmensberatungsbüro KalusControl erarbeitete zusammen mit der Stadt den Anhang für den doppelten Jahresabschluss 2009. Erläuterungswürdige Sachverhalte wurden dargestellt, sofern dem Autor diese zum Zeitpunkt der Erstellung bekannt waren. Die Angaben beziehen sich auf die Gespräche in den Workshops, Protokolle oder schriftliche sowie mündliche Mitteilungen an KalusControl. Die Stadt wurde angehalten, den Anhang auf Richtigkeit zu prüfen und ggf. KalusControl Änderungswünsche mitzuteilen.

Aufgaben von KalusControl waren insbesondere die Unterstützung in der Klärung rechtlicher Fragen, zum Beispiel durch Rücksprachen mit Revisionsämtern oder Ausarbeitungen einschlägiger Rechtsgrundlagen. Der Jahresabschluss wurde aus der Buchführung entwickelt, wenn nötig wurden Um- und Abschlussbuchungen in Form einer Buchungsliste vorbereitet. Die Pflichtbestandteile des Jahresabschlusses waren entsprechend der Muster der GemHVO-Doppik aus der Buchführung zu entwickeln und gemeinsam mit den städtischen Mitarbeitern zu erstellen. Die von den Mitarbeitern der Stadt erstellten Unterlagen und Dokumente sind prüferisch gesichtet sowie auf Plausibilität geprüft worden. Ferner bestand der Auftrag in einer ordnungsgemäßen Projektdokumentation. Hierfür wurden Protokolle und Checklisten zu den Terminen angefertigt. Register für Verträge, Bürgschaften oder Ähnliches waren nicht im Auftrag enthalten, konnten allerdings optional von KalusControl für die Verwaltung erstellt werden. Der Anhang stellt dabei eine abschließende Aufzeichnung dar.

Aus Kosten- und Zeitgründen ist für die Einhaltung des Vollständigkeitsgebots der GemHVO-Doppik generell die Stadt eigenverantwortlich. KalusControl kann nicht die Gewährleistung dafür übernehmen, dass alle Bilanzpositionen vollständig erfasst wurden. Die Prüfung der Belege konnte regelmäßig bestenfalls stichprobenhaft erfolgen. Auffallende Unregelmäßigkeiten wurden von KalusControl besprochen, dokumentiert und von der Stadt beseitigt.

Steinau an der Straße, den 27.03.2014

Der Autor

## **Änderungsklausel**

Sollten Sachverhalte nachträglich bekannt werden, die den Bestand der Vermögensrechnung (01.01.2009) verändern, so können Änderungen bis zur vierten auf die Eröffnungsbilanz folgende Bilanz im Rahmen der jeweiligen Jahresabschlüsse vorgenommen werden (§ 108 Abs. 5 HGO, § 112 HGO). Die Korrektur erfolgt dann direkt gegen Nettoposition (Eigenkapital).

## **A. Allgemeine Angaben**

Der Jahresabschluss der Stadt Bad Vilbel für das Haushaltsjahr vom 01.01.2009 bis zum 31.12.2009 ist nach den Regeln der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), der GemHVO-Doppik, den hierzu ergangenen Verwaltungsvorschriften zur GemHVO-Doppik sowie nach den VV Nr. 4 zu § 59 GemHVO-Doppik (Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung), aufgestellt. Bei Betrieben gewerblicher Art wurden die steuerrechtlichen Regularien berücksichtigt.

Der von der Stadt Bad Vilbel verwendete Kontenrahmen entspricht dem KVKR gemäß Muster 12 zu § 33 Abs. 4 GemHVO-Doppik.

Die Vermögensrechnung ist gemäß VV Nr. 21 zu § 59 GemHVO-Doppik nach dem Muster 19 zu § 49 GemHVO-Doppik aufgestellt.

Die nach § 52 GemHVO-Doppik und VV Nr. 1 zu § 50 GemHVO-Doppik beizulegenden Übersichten (Verbindlichkeitenübersicht, Rückstellungsübersicht, Anlagenübersicht, Forderungsübersicht) sind den Anlagen zu entnehmen (vgl. Anlage 1 bis Anlage 4). Zudem wurden der Eigenkapitalspiegel sowie die Sonderpostenübersicht beigelegt (vgl. Anlagen 5 bis Anlage 6). Die Haushaltsermächtigungen aus dem Jahr 2009, die in das Haushaltsjahr 2010 übertragen wurden, werden in der Anlage 7 aufgezeigt. Des Weiteren sind die Teilergebnisrechnung und die Teilfinanzrechnung in den Anlagen 8 und 9 enthalten.

Die Gesamtergebnisrechnung sowie die Teilergebnisrechnungen entsprechen dem Muster 14 zu § 46 GemHVO-Doppik bzw. Muster 17 zu § 48 Abs. 1. Abweichungen bestehen keine. Die Angabe der Vorjahreszahlen konnte nicht erfolgen, da es sich um den ersten doppelischen Jahresabschluss handelt. Gleiches gilt für die Gesamtfinanzrechnung sowie die Teilfinanzrechnung.

## **B. Bilanzierung und Bewertungsangaben**

Die Bewertung des Anlagevermögens erfolgte grundsätzlich nach Anschaffungs- und Herstellungskosten. Lagen Anschaffungs- und Herstellungskosten nicht vor oder waren diese nur mit einem unverhältnismäßig hohen Aufwand zu ermitteln, wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips gesetzeskonforme Ersatzmethoden zur Bewertung herangezogen.

Als Abschreibungsmethode findet gemäß § 43 GemHVO - Doppik ausschließlich die lineare Abschreibung Anwendung.

Die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer des Anlagevermögens wird grundsätzlich aus der Abschreibungstabelle der Stadt Bad Vilbel entnommen und – soweit erforderlich – auf die wirtschaftliche Nutzungsdauer angepasst.

Analog zum Anlagevermögen wurden erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge auf der Passivseite der Bilanz als Sonderposten ausgewiesen. Sonderposten werden ertragswirksam (zahlungsunwirksam) und deckungsgleich (periodengleich) über die Nutzungsdauer der korrespondierenden Vermögensgegenstände aufgelöst.

Die sogenannten „Geringwertigen Wirtschaftsgüter (GWG)“ wurden im Jahr der Anschaffung vollständig abgeschrieben, wenn die Anschaffungs- bzw. Herstellkosten zwischen 60,00 EUR (ohne Umsatzsteuer) und 410,00 EUR (ohne Umsatzsteuer) betragen haben (alte GWG-Regelung).

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden mit Ihrem Nennbetrag angesetzt. Dabei wurden Ansprüche gegen Dritte auf ihre Werthaltigkeit geprüft. Für die Risiken wurden Wertberichtigungen durchgeführt.

Das Fremdkapital resultiert aus Rückstellungen sowie Verbindlichkeiten. Die Letzteren wurden zu ihrem Rückzahlungsbetrag bilanziert. Rückstellungen wurden nach vernünftiger kaufmännischer bzw. realistischer Beurteilung vorgenommen.

### **C. Erläuterungen zur Bilanz und ergänzende Angaben**

<b>Aktiva</b>
---------------

Die Aktiva hat ihren Ursprung vom lateinischen und bedeutet „handeln“ oder „tätig sein“. Die Aktivseite der Bilanz stellt die Verwendung des eingesetzten Kapitals dar (Mittelverwendung). Es handelt sich somit um Vermögensgegenstände mit der die stetige Aufgabenerfüllung gewährleistet wird. Die Aktiva wird unterteilt in Anlagevermögen, Umlaufvermögen sowie aktive Rechnungsabgrenzungsposten und entspricht der linken Seite der Bilanz. Der prozentuale Anteil gibt das Verhältnis von der Bilanzposition zu der Bilanzsumme wieder.

1	Anlagevermögen	EUR	%
		272.365.843,52	97,0
	01.01.2009	272.864.641,96	97,7

Das Anlagevermögen ist Teil des Vermögens, das einer Kommune langfristig zur laufenden Aufgabenerfüllung dient. Es umfasst:

- die immateriellen Vermögensgegenstände
- die Sachanlagen und
- die Finanzanlagen.

1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	EUR	%
		973.513,53	0,3
	01.01.2009	410.291,26	0,1

Immaterielle Vermögensgegenstände sind Vermögensgegenstände, die körperlich nicht fassbar sind, z.B. Konzessionen, Nutzungsrechte und EDV-Software. Unentgeltlich erworbene oder selbst erstellte immaterielle Wirtschaftsgüter sind jedoch nicht aktivierbar (z.B. selbst erstellte EDV-Software).

Ein immaterieller Vermögenswert kann für die Stadt jedoch auch daraus resultieren, dass sie die Wahrnehmung kommunaler Aufgaben an Dritte überträgt und diesen durch einen Investitionszuschuss hierzu befähigt.

1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	EUR	%
		61.989,95	0,0
	01.01.2009	81.480,07	0,0

Die Abschreibung erfolgt entsprechend der jeweiligen betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer. Die Stadt hat hierunter stets erworbene Softwarelizenzen erfasst. Die Laufzeiten betragen in der Regel 3 Jahre bei Standardlizenzen und 5 Jahre bei speziellen Lizenzen.

Die wesentlichen Positionen stellen die Basis-Lizenzen für die Buchhaltungssoftware (mps) mit einem Restbuchwert zum 31.12.2009 in Höhe von 36.978,49 EUR dar.



1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	EUR	%
		911.523,58	0,3
01.01.2009		328.811,19	0,1

Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse sind finanzielle Unterstützungen der Stadt an Dritte für die Beschaffung bzw. Herstellung von Investitionsgütern. Aktivierungsfähig sind nur solche Investitionszuschüsse, die unter Geltendmachung eines Rückforderungsanspruchs geleistet werden. Diese Zuschüsse sind mit dem Auszahlungsbetrag zu bewerten. Für die Abschreibung der geleisteten Investitionszuschüsse ist die voraussichtliche Nutzungsdauer der bezuschussten Maßnahmen anzusetzen oder alternativ vertraglich festgelegte Laufzeiten.

Die wesentlichen Zugänge betreffen die Nordumgehung L3008 3. BA (ca. 387.000,00 EUR), das Haus der Begegnung (ca. 160.000,00 EUR), das Altenzentrum Heilsberg (ca. 70.000,00 EUR) sowie die Kiga Verklärung Christi (ca. 10.000,00 EUR). Demgegenüber stehen Abschreibungen von ca. 68.000,00 EUR.

1.2	Sachanlagen	EUR	%
		231.258.451,86	82,3
01.01.2009		231.918.625,71	83,0

Das Sachanlagevermögen umfasst folgende materielle Vermögensgegenstände:

- Bilanzposition 1.2.1 - Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte
- Bilanzposition 1.2.2 - Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken
- Bilanzposition 1.2.3 - Sachanlagen in Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen
- Bilanzposition 1.2.4 - Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung
- Bilanzposition 1.2.5 - Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung
- Bilanzposition 1.2.6 - Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	EUR	%
		93.289.216,71	33,2
01.01.2009		95.105.833,47	34,0

Unbebaute Grundstücke sind Grundstücke, auf denen sich keine benutzbaren Gebäude befinden (vgl. § 72 BewG). Die Benutzbarkeit beginnt im Zeitpunkt der Bezugfertigkeit. Befinden sich auf dem Grundstück Gebäude, deren Zweckbestimmung und Wert gegenüber der Zweckbestimmung und dem Wert des Grund und Bodens von untergeordneter Bedeutung sind, so gilt das Grundstück als unbebaut, andernfalls als bebaut. Als unbebautes Grundstück gilt auch ein Grundstück, auf dem infolge der Zerstörung oder des Verfalls der Gebäude auf die Dauer nutzbarer Raum nicht mehr vorhanden ist. Der Grundstücksbegriff stellt auf die wirtschaftliche Einheit ab. Einzeln bewerten ließen sich die Grundstücke nur anhand von Flurstücken. Ein Flurstück stellt somit einen Vermögensgegenstand dar. Entscheidend für einen Ansatz waren stets die wirtschaftlichen Eigentumsverhältnisse. Die Bewertung erfolgte grundsätzlich nach Anschaffungs- und Herstellungskosten. Hier wurden des Weiteren das Waldvermögen (Waldgrundstücke und Waldaufwuchs) sowie Erbbaurechte bilanziert.

1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	EUR	%
		48.646.252,65	17,3
01.01.2009		49.753.783,03	17,8

Gebäude und andere Bauten sind mit ihren tatsächlichen Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten zu bewerten. Ein Wertabschlag für zwischenzeitliche Nutzung wird im Wege der linearen Abschreibung ermittelt. Die Bewertung erfolgte grundsätzlich nach Anschaffungs- und Herstellungskosten.

Die Bilanzposition „Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken“ setzt sich aus folgenden Positionen zusammen:

Nr.	Bezeichnung	31.12.2009 -Euro-	01.01.2009 -Euro-
01	Bürgerhäuser	9.351.491,51	9.498.129,00
02	Wohngebäude	7.547.322,99	7.676.362,19
03	Kindergärten/Jugendclubs	6.537.552,45	6.640.369,68
04	Verwaltungsgebäude	5.676.984,23	5.779.595,06
05	Sporteinrichtungen	5.475.321,09	5.673.944,56
06	Feuerwehrgerätehäuser	4.160.256,46	4.239.213,00
07	Grundstückseinrichtungen	3.181.821,67	3.501.771,26
08	Sonstige Betriebsgebäude	3.937.367,32	4.027.768,60

09	Schule (Regenbogenschule)	2.495.780,73	2.532.290,62
10	Friedhöfe	200.650,80	184.339,06
11	Andere Bauten	81.703,40	0,00
<b>Σ</b>	<b>Summe</b>	<b>48.646.252,65</b>	<b>49.753.783,03</b>

1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	EUR	%
		77.456.750,09	27,6
01.01.2009		80.125.686,52	28,7

Sachanlagen in Gemeingebrauch umfassen Güter, die nicht unmittelbar der verwaltungsbetrieblichen Leistungserstellung dienen, sondern sich überwiegend durch ihren öffentlichen Nutzungscharakter auszeichnen. Das Infrastrukturvermögen der Stadt Bad Vilbel besteht primär aus Gemeindestraßen sowie Kanälen und der Kläranlage. Die Bilanzposition unterteilt sich in folgende Bereiche.

Nr.	Bezeichnung	31.12.2009 -Euro-	01.01.2009 -Euro-
01	Straßen	32.449.895,35	34.152.800,75
02	Kanal	31.883.932,64	31.508.998,34
03	Kläranlage	13.078.073,45	14.463.887,43
04	Wege und Plätze	44.848,65	0,00
<b>Σ</b>	<b>Summe</b>	<b>77.456.750,09</b>	<b>80.125.686,52</b>

1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	EUR	%
		353.631,38	0,1
01.01.2009		365.309,30	0,1

Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung umfassen nur solche Vermögensgegenstände, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Herstellung von Leistungen bzw. Erzeugnissen (extern und intern) stehen. Darunter fallen z.B. die Medienbestände der Bücherei sowie die Parkscheinautomaten.

1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	EUR	%
		4.574.223,49	1,6
01.01.2009		4.872.952,22	1,7

Zu den anderen Anlagen der Betriebs- und Geschäftsausstattung gehören hauptsächlich neben dem Fuhrpark und dem Werkzeugbestand, die Büro- und EDV-Ausstattung der Stadt Bad Vilbel. Diese Vermögensgegenstände haben einen indirekten Bezug zum Leistungserstellungsprozess. Die Bilanzposition wird maßgeblich vom Fuhrpark (Buchwert 2.275.128,15 EUR) und von den Einrichtungsgegenständen (Buchwert 997.436,64 EUR) dominiert.

1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	EUR	%
		6.938.377,54	2,5
01.01.2009		1.695.061,17	0,6

Geleistete Anzahlungen sind zahlungswirksame Vorleistungen auf schwebende bzw. noch nicht abgewickelte Geschäftsfälle. Vermögensgegenstände, deren Herstellung am Abschlussstichtag nicht abgeschlossen (z. B. Planungs- und Erdarbeiten, etc.) und folglich nicht betriebsbereit sind, werden als Anlagen im Bau ausgewiesen. Nach Fertigstellung werden die einzelnen Anlagen im Bau entsprechend der sachlichen Zuordnung umgebucht.

Zum 31.12.2009 bestanden keine geleisteten Anzahlungen. Die Anlagen im Bau (Stand 31.12.2009) gliedern sich wie folgt:

Nr.	Bezeichnung	31.12.2009 -Euro-	01.01.2009 -Euro-
01	ANL0000111 AiB-Bau Trauerhalle Gronau	347.513,71	0,00
02	ANL0000113 AiB-Kinder-/Gemeinschaftshaus Massenheim	12.374,81	0,00
03	ANL0000114 AiB-Sport-/Vereinshaus Dortelweil	64.935,68	0,00
04	ANL0000121 AiB-Innenstadtkonzept/Parkhaus	118.919,84	0,00
05	ANL0000123 AiB-Wasserburg Palassanierung	558.352,82	0,00
06	ANL0000171 AiB-Kunstrasen Gronau	20.505,75	0,00
07	ANL0000220 AiB-Sporthalle Saalburgstraße	41.458,34	0,00
08	ANL0000282 AiB-Mediathek/Brücke Neue Mitte	95.609,16	0,00
09	ANL0000398 AiB-Bolzplatz Heilsberg	1.064,69	0,00
10	ANL0000399 AiB-Marktpavillon	14.666,47	0,00
11	ANL0000400 AiB-Kunstrasenplatz Kernstadt	688.722,73	0,00
12	ANL0000401 AiB-Sanierung KiTa Zwergenburg	20.807,08	0,00
13	ANL0000402 AiB-Sanierung KiTa Rassellbande	90.772,01	0,00
14	ANL0000403 AiB-Sanierung Wasserburg Südwand	148.392,58	0,00
15	ANL0000405 AiB-Sporthalle Dortelweil	315.372,79	0,00
16	ANL0000705 AiB-Sanierung Schulstraße 65	207.264,90	0,00

17	HIS012464 AiB-Wasserburg Palassanierung	465.305,31	465.305,31
18	HIS012469 AiB-Kinder-/Gemeinschaftshaus Massenheim	8.073,44	8.073,44
19	HIS012470 AiB-Bau Trauerhalle Gronau	51.910,87	51.910,87
20	ANL0000190 AiB-Waldlehrpfad	24.521,30	0,00
21	ANL0000372 AiB-Niddatreppe Gerbersteg	51.557,68	0,00
22	ANL0000443 AiB-B-Plan "Im Schleid 1. Änderung"	108.216,65	0,00
23	ANL0000473 AiB-Umbau Schlammentwässerung Kläranlage	277.371,64	0,00
24	ANL0000056 AiB-Bau Kanal Friedberger Straße	681.744,06	0,00
25	ANL0000057 AiB-Bau Straße Friedberger Straße	1.112.965,62	0,00
26	ANL0000112 AiB-Fußgängerunterführung Bahnhof	192.742,55	0,00
27	ANL0000116 AiB-Bau Straße Lohstraße	222.079,61	0,00
28	ANL0000119 AiB-Brücke Hch.-Heine-Straße	0,00	12.423,49
29	ANL0000120 AiB-Kanal Taunusblick	384.390,76	0,00
30	ANL0000128 AiB-Straße Taunusblick	241.411,17	0,00
31	ANL0000218 AiB-Bau Straße Dortelweiler Straße	100.367,61	0,00
32	ANL0000222 AiB-Brücke "Gronauer Hof"	15.770,42	0,00
33	ANL0000223 AiB-Bau Straße Lortzingring	60.232,19	0,00
34	ANL0000404 AiB-Sanierung Schützenhofsteg	8.550,59	0,00
35	ANL0000444 AiB-Waschplatz Betriebshof	65.032,75	0,00
36	ANL0000445 AiB-Kanalumlegung Tannenweg	8.597,65	0,00
37	ANL0000447 AiB-Erschließung "Neue Mitte"	35.700,00	0,00
38	ANL0000449 AiB-Hochwasserschutz Erlenbach	2.661,08	0,00
39	ANL0000450 AiB-Erschließung Quellenpark	3.239,30	0,00
40	ANL0000458 AiB-Parkplatz Homburger Straße	615,03	0,00
41	HIS012459 AiB-Bau Kanal Friedberger Straße	42.200,00	42.200,00
42	HIS012460 AiB-Bau Kanal Sudetenlandsiedlung	0,00	232.369,46
43	HIS012461 AiB-Bau Kanal Lohstraße	0,00	527.376,60
44	HIS012462 AiB-Bau Kanal Hch.-Heine Straße	0,00	186.864,76
45	HIS012463 AiB-Kanalsanierung Nidderring	0,00	136.135,48
46	HIS012465 AiB-Brücke "Gerbersteg"	0,00	6.014,86
47	HIS012467 AiB-Bau Straße Friedberger Straße	25.508,68	25.508,68
48	HIS012468 AiB-Fußgängerunterführung Bahnhof	878,22	878,22
<b>Σ</b>	<b>Summe</b>	<b>6.938.377,54</b>	<b>1.695.061,17</b>

1.3	Finanzanlagen	EUR	%
		40.133.878,13	14,3
01.01.2009		40.535.724,99	14,5

Zu den Finanzanlagen gehören alle dauerhaften Finanzinstrumente, insbesondere Investitionen in ein anderes Unternehmen, Kapitalmarktpapiere und Finanzforderungen, die langfristig angelegt sind. Die bilanzielle Aufgliederung der Finanzanlagen soll die unterschiedlichen Möglichkeiten bzw. das unterschiedliche Ausmaß der Einflussnahme auf die Unternehmung, in die investiert wurde, erkennen lassen. Sofern die Absicht besteht, Finanzinvestitionen nicht dauerhaft im Geschäftsbetrieb zu halten, werden sie dem Umlaufvermögen zugerechnet.

**Übersicht über die Anteile an verbundenen Unternehmen, Sondervermögen, sowie an Beteiligungen und Zweckverbänden**

<b>1.3</b>	<b>Finanzanlagen</b>	<b>Anteil</b>	<b>Ergebnis in Euro</b>
<b>1.3.1</b>	<b>Anteile an verbundenen Unternehmen</b>		
ANL0000904	Stadtwerke Bad Vilbel GmbH	100%	21.393.247,32
ANL0000905	Eigenbetrieb Stadtwerke Bad Vilbel	100%	3.647.713,02
<b>Σ</b>	<b>Summe</b>		<b>25.040.960,34</b>
<b>1.3.2</b>	<b>Ausleihungen an verbundene Unternehmen</b>		<b>0,00</b>
<b>1.3.3</b>	<b>Beteiligungen</b>		
ANL0000908	Genossenschaft für Bauen & Wohnen	28,97%	3.033.992,07
ANL0000907	ZV für die Versorgung des unteren Niddatals	15,34%	197.102,95
ANL0000907	Zweckverband Wasserverband Nidda		1,00
ANL0000907	Zweckverband Wasserverband Nidder-Seemenbach		1,00
ANL0000906	Zweckverband „Bioabfallentsorgung Maintal-Bad Vilbel“		1,00
ANL0000906	Zweckverband Regionalpark Niddaradweg		1,00
<b>Σ</b>	<b>Summe</b>		<b>3.231.099,02</b>
<b>1.3.4</b>	<b>Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht</b>		
ANL0000903	Genossenschaft für Bauen & Wohnen	28,97%	3.028.130,52
<b>Σ</b>	<b>Summe</b>		<b>3.028.130,52</b>
<b>1.3.5</b>	<b>Wertpapiere des Anlagevermögens</b>		
ANL0000909	Bundesschatzbrief 113506		50.000,00
ANL0002127	Bundesschatzbrief 113518		16.500,00
ANL0002128	Bundesschatzbrief 113529		300.000,00
ANL0002130	Sparbrief Massenheimer Wald 4137810		306.000,00
ANL0002129	Sparbrief Dortelweiler Wald 5603200		2.000.000,00
ANL0002651	Pensionsfond ZVK Darmstadt		160.464,11
<b>Σ</b>	<b>Summe</b>		<b>2.832.964,11</b>
<b>1.3.6</b>	<b>Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)</b>		
HIS012622	Kommunalinteressenmodell (KIM-Vereinbarung)		5.043.806,52
ANL0002131	Genossenschaftsanteile Frankfurter Volksbank		600,00
ANL0000887	Vereinsdarl. an FC Hessen Massenheim		1.840,65
ANL0000899	Vereinsdarl. an FC Hessen Massenheim		13.621,92
ANL0000900	Vereinsdarl. an FV Bad Vilbel		107.948,52
ANL0000901	Vereinsdarl. an FV Bad Vilbel		11.975,59
ANL0000902	Vereinsdarl. an FV Bad Vilbel		39.503,85
ANL0000910	Darlehen an Fa. Hassia		300.000,00
ANL0000911	Darlehen an Wetteraukreis		400.000,00
ANL0000913	Vereinsdarl. an SV Fun Ball Dortelweil		63.423,52
ANL0002132	Nassauische Heimstätte GmbH		5.112,92
ANL0002133	Frankfurt Ticket RheinMain GmbH		1.300,00
ANL0002134	WAUS GmbH		7.000,00
ANL0002135	Kulturregion Frankfurt RheinMain GmbH		300,00
ANL0002136	Mieterdarlehen		4.290,65
<b>Σ</b>	<b>Summe</b>		<b>6.000.724,14</b>
<b>Σ</b>	<b>Summe Bilanzposition 1.3 Finanzanlagen</b>		<b>40.133.878,13</b>

1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	EUR	%
		25.040.960,34	8,9
01.01.2009		25.040.960,34	9,0

Die Finanzanlagen werden vorwiegend von verbundenen Unternehmen dominiert. Dabei handelt es sich um Unternehmen, auf die die Stadt einen beherrschenden Einfluss ausüben kann (i. d. R. bei einem Anteil von mehr als 50%). Es handelt sich somit um wirtschaftlich abgegrenzte Teilbereiche, deren Finanz- und operative Geschäfte vom Mutterunternehmen (Stadt Bad Vilbel) beeinflusst werden können. Dies betrifft hier die Stadtwerke Bad Vilbel GmbH sowie den Eigenbetrieb Stadtwerke Bad Vilbel. Die Bewertung wurde auf Basis der Eigenkapital-Spiegelbildmethode durchgeführt. Grundsätzlich bleibt der Wertansatz der Stadtwerke Bad Vilbel GmbH sowie des Eigenbetriebes Stadtwerke Bad Vilbel auch in Folgejahren konstant, sofern keine dauernde Wertminderung zu erwarten ist (vgl. § 43 Abs. 3 GemHVO-Doppik) oder nachträgliche Anschaffungs-/Herstellungskosten stattfinden. Insofern bildet der erstmalige Ansatz die Obergrenze im Sinne der Anschaffungskosten, wonach Vermögensgegenstände höchstens mit Ihren Anschaffungskosten oder fortgeführten Anschaffungskosten nach Abzug der Wertminderung zu bewerten sind (vgl. § 41 Abs. 1 GemHVO-Doppik). Nachträgliche Anschaffungskosten, die die Vermögenswerte der Unternehmen wesentlich erhöhen (nachträgliche Sach- und Kapitaleinlagen) und dadurch einen erweiterten Nutzen ermöglichen, wurden nicht getätigt.

1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	EUR	%
		0,00	0,0
01.01.2009		0,00	0,0

Ausleihungen sind die von der Stadt Bad Vilbel gewährten Kredite an verbundene Unternehmen. Im Jahresabschluss zum 31.12.2009 existieren keine Ausleihungen an verbundene Unternehmen.

1.3.3	Beteiligungen	EUR	%
		3.231.099,02	1,2
01.01.2009		3.231.099,02	1,2

Als Beteiligungen gelten die Anteile an Gesellschaften und sonstigen juristischen Personen, die nicht zu den verbundenen Unternehmen gehören, sondern deren Anteilsbesitz auf Dauer angelegt ist und dem Geschäftsbetrieb der Stadt durch Herstellung einer dauerhaften Verbindung dient. Die Gliederung der Beteiligungen ist der Seite 21, Bilanzposition 1.3 zu entnehmen. Die erstmalige Bewertung der Beteiligungen

entspricht im weiteren Sinne den Anschaffungskosten. Nachträgliche Anschaffungskosten wurden nicht getätigt. Dauerhafte Wertminderungen sind derzeit nicht gegeben.

1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	EUR	%
		3.028.130,52	1,1
01.01.2009		3.079.719,87	1,1

Ausleihungen sind die von der Stadt Bad Vilbel gewährten Kredite an ihre Beteiligungen. Diese Position beinhaltet die Wohnungsbaukredite an die Genossenschaft für Bauen & Wohnen mit einem Darlehensrestbestand zum 31.12.2009 in Höhe von 3.028.130,52 EUR.

1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	EUR	%
		2.832.964,11	1,0
01.01.2009		2.672.500,00	1,0

Wertpapiere sind grundsätzlich Urkunden bzw. Schriftstücke, in welchem ein Vermögen- oder Geldwert oder ein sonstiges Recht verbrieft ist. Sie sind Bestandteil des Anlagevermögens, wenn die Absicht besteht, diese dauerhaft zu halten. Sind die Wertpapiere als nicht dauerhafte (kurzfristige) Anlage flüssiger Mittel bestimmt, sind sie im Umlaufvermögen auszuweisen. Die Wertpapiere des Anlagevermögens betreffen drei Bundesschatzbriefe (366.500,00 EUR), einen Sparkassenbrief (306.000,00 EUR) sowie einen Betrag in Höhe von 2 Mio. EUR aus dem Verkaufserlös des Hohemarkwaldes, der langfristig angelegt wurde. Die Versorgungsrücklage für Beamte in Höhe von 160.464,11 EUR ist als Zugang zu verzeichnen. Diese wurde in der Eröffnungsbilanz in den sonstigen Vermögensgegenständen ausgewiesen.

1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	EUR	%
		6.000.724,14	2,1
01.01.2009		6.511.445,76	2,3

Sonstige Ausleihungen sind Forderungen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr, die nicht den Ausleihungen an verbundene Unternehmen bzw. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, zuzuordnen sind. Die wesentliche Position betrifft das Kommunalinteressenmodell (KIM-Vereinbarung) in Höhe von rund 5 Mio. EUR.



2	Umlaufvermögen	EUR	%
		8.294.945,46	3,0
	01.01.2009	6.227.106,99	2,2

Das Umlaufvermögen ist dadurch charakterisiert, dass es unterjährig permanenten Wertebewegungen unterliegt. Im Umlaufvermögen werden die Vermögensgegenstände (u. a. Vorräte, Forderungen gegenüber Dritten) ausgewiesen, die einzeln dem Geschäftsbetrieb der Stadt nicht dauerhaft dienen (§ 58 Nr. 35 GemHVO-Doppik).

2.1	Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	EUR	%
		0,00	0,0
	01.01.2009	0,00	0,0

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie Vorprodukte, Fremdbauteile und Fertigungsmaterial gehören zum Vorratsvermögen und sind damit ein Teil des Umlaufvermögens. Sie stellen sämtliche, am Bilanzstichtag nicht verbrauchte und in größeren Mengen vorhandene, Materialpositionen dar. Bei Vorräten muss eine körperliche Bestandsaufnahme nur bei größeren Lagerbeständen mit einem Wert über 10.000 EUR (ohne Umsatzsteuer) je Lager vorgenommen werden. Die Stadt Bad Vilbel verfügt über keine Lagerbestände, die den Gesamtbetrag von 10.000 EUR netto überschreiten. Vom Aktivierungswahlrecht wurde kein Gebrauch gemacht.

2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	EUR	%
		0,00	0,0
	01.01.2009	0,00	0,0

In dieser oder einer Vorperiode hergestellte Güter, die später verkauft, verbraucht oder anderweitig verwendet werden sollen. Hierzu zählen Vorleistungsgüter, unfertige Erzeugnisse und angefangene Arbeiten, Fertigerzeugnisse und Handelswaren (vgl. VV Nr. 28 zu § 49 GemHVO-Doppik).

Die Stadt Bad Vilbel stellt keine Erzeugnisse her und es werden keine Handelswaren gehalten und/ oder veräußert.

2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	EUR	%
		4.100.252,77	1,5
	01.01.2009	1.364.570,43	0,5

Eine Forderung ist der Anspruch gegenüber einem Dritten aufgrund eines Schuldverhältnisses. Das Schuldverhältnis kann entstanden sein durch Erfüllung der Tatbestandsvoraussetzungen einer bestimmten Gesetzesvorschrift oder durch Vertrag. Das Schuldverhältnis kann öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Natur sein. Die Forderung erlischt in der Regel durch Zahlungseingang.

Forderungen sind nach dem strengen Niederstwertprinzip zu bilanzieren. Sie sind folglich mit dem Wert anzusetzen, mit dem man bei vernünftiger kaufmännischer Beurteilung auf jeden Fall mit der Zahlung rechnen kann. Liegt der tatsächliche Wert einer Forderung am Bilanzstichtag unter dem Nennwert, muss diese mit dem niedrigeren Wert ausgewiesen werden. Danach sind zweifelhafte Forderungen mit ihrem tatsächlichen Wert anzusetzen und uneinbringliche Forderungen abzuschreiben.

#### **Arbeitsablauf und nähere Details über die Wertabschläge im Rahmen der Wertkorrektur von Forderungen**

Die Wertkorrekturen der Forderungen basieren auf Grundlage der Einzel- und Pauschalwertberichtigung. Besonders zweifelhafte Forderungen wurden mit Hilfe der Niederschlagungsliste bereits in voller Höhe ausgebucht, deren Überwachung in einem Nebenbuch erfolgt. Eine Einzelwertberichtigung ist aus diesem Grund nicht mehr notwendig. Die verbleibenden Forderungen wurden mit einem allgemeinen Risiko in Höhe von 2 % des Restforderungsbestandes wertberichtigt (Pauschalwertkorrektur).

Folgende Kontenklassen wurden insgesamt wertberichtigt:

Kontenklasse	Forderungsart	Abschlag in EUR
23	Steuern und Gebühren	38.294,33
24	Lieferungen und Leistungen	5.173,69
Σ	<b>Summe</b>	<b>43.468,02</b>

Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen (Kontenklasse 22), Forderungen gegen verbundene Unternehmen und Beteiligungen (Kontenklasse 25) sowie sonstige Vermögensgegenstände (Kontenklasse 26) wurden nicht wertberichtigt, da volle Einbringlichkeit erwartet wird.

2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen u. -zuschüssen u. Investitionsbeiträgen	EUR	%
		1.481.479,04	0,5
	01.01.2009	191.204,20	0,1

Zuweisungen und Transferleistungen sind Geldleistungen innerhalb des öffentlichen Bereichs, z.B. Bund, Land, Kreis. Zuschüsse sind Geldleistungen zwischen dem öffentlichen Bereich und den sonstigen Bereichen (vgl. VV Nr. 30 zu § 49 GemHVO-Doppik). Im Wesentlichen handelt es sich bei den Forderungen um Zuweisungen für Investitionen im Rahmen des Sonderinvestitionsprogramms des Landes Hessen und des Zukunftsinvestitionsprogramms des Bundes: Energetische Sanierung Kita Rasselbande (308.333,33 EUR), Kunstrasenplatz Niddasportfeld (573.333,33 EUR), Bolzplatz Heilsberg (16.666,66 EUR) und Energetische Sanierung Kita Zwergenburg (300.000,00 EUR).

Die verbleibenden Beträge setzen sich zusammen aus Erschließungsbeiträgen, Abwasserbeiträgen und Stellplatzablösen.

2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	EUR	%
		1.876.422,36	0,7
	01.01.2009	908.304,44	0,3

Zu den öffentlich-rechtlichen Forderungen gehören die Gebühren, Beiträge und Steuern sowie sonstige Forderungen, die auf öffentlich-rechtlicher Grundlage beruhen. Die Wertkorrekturen betragen hierbei insgesamt 38.294,33 EUR. Bei den Steuerforderungen handelt es sich größtenteils um Forderungen aus Grund- und Gewerbesteuer, die restlichen Forderungen, ca. 242.000 EUR, sind Forderungen aus Gebühren.

2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	EUR	%
		253.511,04	0,1
	01.01.2009	110.410,31	0,0

Zu den Forderungen aus privatrechtlichen Lieferungen und Leistungen zählen Schuldverhältnisse, die aus den üblichen administrativen und eigengeschäftlichen Tätigkeiten einer Kommune resultieren, z.B. Miet- und Nebenkosten, Pacht, Verbrauchskostenerstattung, sowie die Erstattung von Verpflegungskosten in den Kindertagesstätten. Die Wertkorrekturen betragen hierbei insgesamt 5.173,69 EUR.

2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	EUR	%
		12.274,50	0,0
	01.01.2009	15.931,64	0,0

In dieser Kontengruppe dürfen nur konzernrelevante Geschäftsvorfälle erfasst werden. Unter Forderungen gegen verbundene Unternehmen und solchen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, sind sämtliche Forderungen auszuweisen, die nicht als längerfristige „Ausleihungen“ an solchen Unternehmen dem Finanzanlagevermögen (Kontengruppe 12) zuzuordnen sind (vgl. VV Nr. 32 zu § 49 GemHVO-Doppik).

Die bilanzierten Forderungen basieren ausschließlich auf Forderungen gegenüber der Stadtwerke Bad Vilbel GmbH, die als Kasseneinnahmereste in das Folgejahr übernommen wurden.

2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	EUR	%
		476.565,83	0,2
	01.01.2009	138.719,84	0,0

Zur Gruppe der sonstigen Vermögensgegenstände zählen alle Vermögensgegenstände, die nicht unter die bereits genannten Kontengruppen dieser Kontenklasse fallen. Dies betrifft u. a. durchlaufende Vorgänge.

2.4	Flüssige Mittel	EUR	%
		4.194.692,69	1,5
	01.01.2009	4.862.536,56	1,7

Alle flüssigen Mittel, die als Bar- oder Buchgeld kurzfristig zur Disposition stehen. Zu den flüssigen Mitteln gehören Schecks, der Kassenbestand sowie Guthaben auf Bankkonten. Negative Bankbestände werden aufgrund der Verpflichtung zur Rückzahlung unter der Position Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten ausgewiesen. Die Bewegung der flüssigen Mittel ist der Gesamtfinanzrechnung zu entnehmen.

<b>Bezeichnung</b>	<b>31.12.2009</b>	<b>01.01.2009</b>
	<b>-Euro-</b>	<b>-Euro-</b>
Frankfurter Volksbank	3.987.528,59	4.502.870,53
Dresdner Bank	5.753,76	22.170,48
Commerzbank	3.740,98	3.260,20
Frankfurter Sparkasse	6.634,33	28.085,54
Postbank Frankfurt am Main	7.578,71	19.469,11
Tagesgeld Sparkasse Oberhessen	0,00	109.242,54
Bestand Sparbuch Jüdische Gräber	6.651,29	557,67
Bestand Sparbuch Allgemeine Rücklage	66.113,38	66.113,38
Bestand Sparbuch Massenheimer Wald	35.423,58	23.872,58
Bestand Sparbuch Eigenschaden	47.883,66	47.883,66
Verrechnung	0,00	600,00
Barkasse	27.384,41	38.410,87
<b>Summe</b>	<b>4.194.692,69</b>	<b>4.862.536,56</b>

3	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	EUR	%
		256.703,71	0,1
		01.01.2009 261.191,18	0,1

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind Auszahlungen, die vor dem Bilanzstichtag geleistet wurden, aber erst in einer späteren Periode zu Aufwendungen führen. Es handelt sich hierbei im Wesentlichen um Anspardarlehen und Beamtenbezüge für Januar 2010, welche aber bereits im Dezember 2009 zur Auszahlung kamen.

## Passiva

Die Passiva gibt Auskunft darüber, in welchem Verhältnis das Vermögen eines Unternehmens durch Kapitalgeber finanziert ist. Sie zeigt somit die Kapitalherkunft und ist vergangenheitsorientiert. Die Passivseite gliedert sich in die Positionen Eigenkapital, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten sowie passive Rechnungsabgrenzung. Der prozentuale Anteil gibt das Verhältnis von der Bilanzposition zu der Bilanzsumme wieder.

1	Eigenkapital	EUR	%
		108.957.879,87	38,8
	01.01.2009	118.808.583,54	42,5

Das Eigenkapital besteht aus der Differenz der Aktiva und den Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passiven Rechnungsabgrenzungsposten. Das Eigenkapital setzt sich zusammen aus der Nettoposition, den Rücklagen und den Sonderrücklagen.

1.1	Nettoposition	EUR	%
		114.710.897,49	40,8
	01.01.2009	118.808.583,54	42,5

Die Nettoposition als Basiskapital der Stadt ist vergleichbar dem „Gezeichneten Kapital“ gem. § 266 Abs. 3 HGB und wird einmalig mit Erstellung der Eröffnungsbilanz ermittelt. Die Netto-Position stellt das Reinvermögen dar und ermittelt sich aus dem Differenzbetrag der Aktiva und sonstigen Passiva (passive Rechnungsabgrenzungsposten, Verbindlichkeiten, Rückstellungen, Sonderposten und etwaige Rücklagen) der Bilanz. Die Nettoposition kann frühestens nach fünf Jahren mit dem vorgetragenen Fehlbetrag verrechnet werden.

Die Veränderung der Nettoposition resultiert im Wesentlichen aus der Neubewertung der Rückstellung für Kreis- und Schulumlage aus der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009. Der ursprüngliche Wert von 34.404.220,00 EUR wurde korrigiert auf 38.522.344,00 EUR.

1.2	Rücklagen und Sonderrücklagen	EUR	%
		0,00	0,0
	01.01.2009	0,00	0,0

Rücklagen sind Überschüsse aus wirtschaftlicher Tätigkeit, die teilweise für bestimmte zukünftige Zwecke vorgesehen sind. In diesem Bereich wurden noch keine Buchungen veranlasst. Hier handelt es sich um den ersten Jahresabschluss, dessen Ergebnis erst noch festgestellt werden muss. Die sich daraus ergebenden Buchungen wirken sich im Jahresabschluss zum 31.12.2010 aus.

1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	EUR	%
		0,00	0,0
	01.01.2009	0,00	0,0

1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	EUR	%
		0,00	0,0
	01.01.2009	0,00	0,0

1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen	EUR	%
		0,00	0,0
	01.01.2009	0,00	0,0

1.3	Ergebnisverwendung	EUR	%
		-5.753.017,62	-2,0
	01.01.2009	0,00	0,0

Die Ergebnisverwendung dokumentiert die seit Beginn der Eröffnungsbilanz zulässigen Festlegungen für laufende oder frühere Rechnungsperioden. Dazu gehören Ergebnisvorträge, Ausgleich von Fehlbeträgen aus Vorjahren, Verrechnung mit der Netto-Position. Die Regelungen der §§ 24 und 25 GemHVO-Doppik, sowie der entsprechenden VV sind zu beachten.

Im Haushaltsjahr 2009 wurde ein Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis von -7.935.160,64 EUR sowie ein Überschuss im außerordentlichen Bereich von 2.182.143,02 EUR realisiert.

2	Sonderposten	EUR	%
		30.923.320,28	11,0
	01.01.2009	30.319.464,82	10,9

Sonderposten sind zahlungswirksame Einnahmen aufgrund von Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen. Sonderposten werden ertragswirksam (zahlungsunwirksam) und deckungsgleich (periodengleich) über die Nutzungsdauer der korrespondierenden Vermögensgegenstände aufgelöst. Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke werden nicht bilanziert.

2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	EUR	%
		10.168.778,39	3,6
	01.01.2009	9.519.989,11	3,4

Hierunter werden Investitionszuweisungen und -zuschüsse vom Bund, Land, Kreis und sonstigen öffentlichen Bereichen ausgewiesen. Zuweisungen werden einzeln analog der Nutzungsdauer des Anlagegutes ertragswirksam aufgelöst. Investitionspauschalen wurden ohne besondere Zweckbindung über 10 Jahre ertragswirksam aufgelöst.

Die Zunahme in Höhe von 648.789,28 EUR betrifft im Wesentlichen Zuweisungen für Investitionen im Rahmen des Sonderinvestitionsprogramms des Landes Hessen und des Zukunftsinvestitionsprogramms des Bundes: Energetische Sanierung Kita Rasselbande (308.333,33 EUR), Kunstrasenplatz Niddasportfeld (573.333,33 EUR), Bolzplatz Heilsberg (16.666,66 EUR) und Energetische Sanierung Kita Zwergenburg (300.000,00 EUR). Demgegenüber stehen die Auflösungen der Sonderposten und die Umbuchungen.

2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	EUR	%
		308.706,72	0,1
	01.01.2009	244.707,38	0,1

Zuweisungen vom nicht öffentlichen Bereich betreffen primär Geldleistungen von privaten Unternehmen. Die Behandlung der ertragswirksamen Auflösung erfolgt analog der Nutzungsdauer des Anlagegutes. Unter dieser Position wurden Zuschüsse passiviert, die die Stadt Bad Vilbel zur Förderung von Investitionen von privater Seite erhalten hat (inklusive Stellplatzablöse für investive Maßnahmen gemäß § 44 Abs. 2 HBO). Konnten empfangene Zuweisungen nicht maßnahmenbezogen zugeordnet werden, wurde der gebildete Sonderposten mit zehn vom Hundert aufgelöst (§ 38 Abs. 4 GemHVO-Doppik).



2.1.3	Investitionsbeiträge	EUR	%
		20.445.835,17	7,3
	01.01.2009	20.554.768,33	7,4

Hierbei handelt es sich ausschließlich um erhaltene Abwasser- und Erschließungsbeiträge aus dem privaten Bereich.

2.2	Sonstige Sonderposten	EUR	%
		0,00	0,0
	01.01.2009	0,00	0,0

3	Rückstellungen	EUR	%
		41.030.932,00	14,6
	01.01.2009	48.222.366,00	17,3

Für Aufwendungen, die im Geschäftsjahr wirtschaftlich entstanden sind, deren Eintritt und Auszahlungshöhe in Folgeperioden ungewiss sind und bei denen eine Inanspruchnahme wahrscheinlich ist, sind Rückstellungen aufgrund von ungewissen Verbindlichkeiten und Aufwendungen zu bilden. Es handelt sich somit um zahlungsunwirksame Aufwendungen, die am Abschlusstichtag gebildet werden. Für Pensionsverpflichtungen, Beihilfeverpflichtungen und Verpflichtungen aus Altersteilzeit sind Rückstellungen zu bilden (vgl. Anlage 2).

3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	EUR	%
		13.770.985,00	4,9
	01.01.2009	13.818.146,00	4,9

#### **Verpflichtungen für Pensionen und Beihilfen**

Als Rückstellung für Pensionen sind die Verpflichtungen der Stadt Bad Vilbel für Versorgungsansprüche der Beamten/innen, der Versorgungsempfänger/innen und deren Hinterbliebene zu bilanzieren.

Die Bewertung der Pensions- und Beihilferückstellung wurde seitens der kommunalen Versorgungskasse für die Beamten der Gemeinden und Gemeindeverbände in Darmstadt, Bartningstraße 55, 64289 Darmstadt, durchgeführt und dokumentiert.

Rückstellungen für Pensionen wurden zum Bilanzstichtag in Höhe von 11.438.567,00 EUR (vgl. Anlage 2) gebildet. Darauf entfallen für Anwärter 5.014.116,00 EUR und für Empfänger 6.424.451,00 EUR.

Beihilferückstellungen wurden in Höhe von 2.044.131,00 EUR (vgl. Anlage 2) gebildet. Für Anwärter beträgt davon die Rückstellung 1.080.155,00 EUR und für Empfänger 963.976,00 EUR.

### **Verpflichtung für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen gemäß § 39 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO-Doppik**

Rückstellungen für Altersteilzeit (ATZ) sind pflichtgemäß zu bilden. Zum Bilanzstichtag bestehen laufende Vertragsverpflichtungen aufgrund der Altersteilzeitvereinbarung (vgl. Anlage 2). Die Rückstellung beträgt insgesamt 288.287,00 EUR. Grundlage für die Auswertung der Altersteilzeit sind die am Bilanzstichtag verbleibenden Gesamtkosten, wobei die Gesamtkosten sich aus Bruttogehältern, Aufstockungsbeträgen einschließlich der Arbeitgeberanteile und etwaiger Abfindungen zusammensetzen.

3.2	Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	EUR	%
		27.026.163,00	9,6
	01.01.2009	34.404.220,00	12,3

Für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs sind Rückstellungen zu bilden, wenn hohe Steuererträge des laufenden Jahres aufgrund der Systematik des Finanzausgleichs in späteren Jahren zu höheren Umlagezahlungen führen (VV Nr. 9 zu § 39 GemHVO-Doppik). Eine FAG-Rückstellung resultiert vorwiegend aus Kreis- und Schulumlagen sowie Verbandsumlagen. Die Bewertung der Kreis- und Schulumlagen wurde auf Grundlage der festgesetzten Umlagen des Wetteraukreises ausgeführt. Die wirtschaftliche Entstehung der Rückstellungsverpflichtung erfolgt in erster Linie auf Grundlage der Steuerertragskraft. Der Ausgangspunkt für die Auszahlungsverpflichtung der Kreis- und Schulumlagen des Folgejahres sowie der ersten Jahreshälfte des darauf folgenden Haushaltjahres liegt in der Entstehung der Steuereinnahmen des letzten Geschäftsjahres (Geschäftsjahr 2008) sowie des zweiten Halbjahres des davor liegenden Jahres. Gemäß dem Wertaufhellungsprinzip wurden die tatsächlich gezahlten Umlagen für die Rückstellungen berücksichtigt.

Die Bildung der Rückstellung für Kreis- und Schulumlagen resultiert aus der Entstehung überhöhter Gewerbesteuererinnahmen. Eine Rückstellung für Kreis- und Schulumlagen wurde erstmalig in der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009 gebildet. Der Ansatz der Rückstellung erfolgt auf der Basis überhöhter Steuereinnahmen aus dem 2. Halbjahr 2007 und dem 1. Halbjahr 2008. Danach sind die Steuereinnahmen auf ihr gewohntes Niveau zurückgegangen. Die finanzielle Inanspruchnahme wird erst im Geschäftsjahr 2009 erfolgen. Zum 01.01.2009 wurden somit keine Änderungen vorgenommen. Die erstmalige Inanspruchnahme erfolgt somit zum 31.12.2009 in Höhe von 11.496.181,00 EUR. Des Weiteren wurde hier eine Eröffnungsbilanzkorrektur in Höhe von 4.118.124,00 EUR vorgenommen.

3.3	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	EUR	%
		0,00	0,0
	01.01.2009	0,00	0,0

3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	EUR	%
		0,00	0,0
	01.01.2009	0,00	0,0

3.5	Sonstige Rückstellungen	EUR	%
		233.784,00	0,1
	01.01.2009	0,00	0,0

Gemäß § 39 Abs. 1 GemHVO-Doppik müssen Rückstellungen aus ungewissen Verbindlichkeiten gebildet werden. Im Haushaltsjahr 2009 wurden Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen in Höhe von 233.784,00 EUR gebildet. Diese resultieren aus der Summe übertragener Bauunterhaltungsmaßnahmen.

4	Verbindlichkeiten	EUR	%
		97.455.262,97	34,7
	01.01.2009	79.493.302,42	28,5

Verbindlichkeiten sind Verpflichtungen gegenüber Dritten, die dem Grunde und der Höhe nach sicher sind. Die verschiedenen Bilanzpositionen der Verbindlichkeiten ergeben sich aus der Gliederung nach unterschiedlichen Gläubigergruppen bzw. deren sachlicher Zuordenbarkeit. Der städtische Schuldenstand wurde zum Stichtag auf Basis der nominellen Rückzahlungsbeträge erfasst und bewertet (vgl. Anlage 1).

4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	EUR	%
		72.142.434,66	25,7
	01.01.2009	53.368.686,35	19,1

In Summe betragen die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen 72.142.434,66 EUR. Darin enthalten sind Schulden mit einer Restlaufzeit von einem bis fünf Jahren i.H.v. 9.866.325,09 EUR und über fünf Jahren i.H.v. 54.473.828,86 EUR. Die kurzfristigen Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen bis zu einem Jahr Restlaufzeit betragen 7.802.280,71 EUR.

4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	EUR	%
		65.814.553,55	23,4
	01.01.2009	46.686.984,40	16,7

Der Stand der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen gegenüber Kreditinstituten ist durch Tilgungspläne und Kontoauszüge nachgewiesen.

4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	EUR	%
		6.327.881,11	2,3
	01.01.2009	6.681.701,95	2,4

Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern resultieren primär aus der Überlassung von Finanzmitteln seitens der Hessischen Landesbank. Die Aufteilung der Verbindlichkeiten nach Restlaufzeiten sind der Verbindlichkeitenübersicht zu entnehmen (vgl. Anlage 1).

4.2.3	Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten	EUR	%
		0,00	0,0
	01.01.2009	0,00	0,0

4.3	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	EUR	%
		0,00	0,0
	01.01.2009	0,00	0,0

Hier zuzuordnen ist die Begründung einer Zahlungsverpflichtung, die wirtschaftlich einer Kreditverpflichtung gleichkommt (§ 114j Abs. 7 Satz 1 HGO). Kreditähnliche Rechtsgeschäfte können z.B. durch Leasingverträge, Schuldübernahmen, Leibrentenverträge, Öffentlich-private Partnerschaften (ÖPP) entstehen. Die Bilanzierung ist abhängig von der konkreten Vertragsausgestaltung. Die entsprechenden Leasingerlasse (z.B. des Bundesministeriums der Finanzen) und § 50 Abs. 2 Nr. 8 GemHVO-Doppik und VV Nr. 5 zu § 50 GemHVO-Doppik (Anhang) sind zu berücksichtigen.

Unter die kreditähnlichen Rechtsgeschäfte fallen insbesondere:

- Schuldübernahmen
- Leibrentenverträge
- Verträge über die Durchführung städtebaulicher Maßnahmen
- Gewährung von Schuldendiensthilfen an Dritte
- Leasingverträge
- Restkaufgelder im Zusammenhang mit Grundstücksgeschäften

Bei den kreditähnlichen Rechtsgeschäften handelt es sich ebenfalls um Finanzierungsinstrumente, die zu einem späteren Zeitpunkt Zahlungsverpflichtungen auslösen. Im Gegensatz zum Darlehen führen kreditähnliche Rechtsgeschäfte i.d.R. nicht zu einem Zahlungseingang auf den gemeindlichen Konten. Zum Jahresabschluss bestehen keine Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften.

4.4	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	EUR	%
		11.169,81	0,0
	01.01.2009	19.340,46	0,0

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Zuschüsse an Kindergärten und Vereine.

Die Verbindlichkeiten wurden durch entsprechende Buchungslisten (Liste der Kassenausgabereise) nachgewiesen.

4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	EUR	%
		22.683.060,99	8,1
	01.01.2009	25.359.355,06	9,1

Als Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind sämtliche Verpflichtungen auszuweisen, bei denen die Stadt Leistungsempfänger ist, wenn der Vertragspartner seinen Teil der Leistung bereits erbracht hat und die eigene Gegenleistung noch aussteht (Leistungsverzug/Erfüllungsrückstand).

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen setzen sich aus folgenden Positionen zusammen:

Nr.	Bezeichnung	31.12.2009 -Euro-	01.01.2009 -Euro-
01	Verbindlichkeiten aus Grundstücksgeschäften	21.476.209,64	23.213.940,10
02	Verbindlichkeiten aus laufendem Geschäftsbetrieb	966.400,96	978.058,96
03	Verbindlichkeiten aus Transit- und Schwebeposten	240.450,39	1.167.356,00
<b>Σ</b>	<b>Summe</b>	<b>22.683.060,99</b>	<b>25.359.355,06</b>

4.6	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	EUR	%
		633.535,26	0,2
	01.01.2009	1.197,00	0,0

Die Verpflichtungen resultieren im Wesentlichen aus steuerähnlichen Abgaben. Im Wesentlichen handelt es sich hierbei um die Vorauszahlung der Gewerbesteuerumlage für das IV. Quartal 2009 in Höhe von 631.968,26 EUR.

4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	EUR	%
		155.679,78	0,1
	01.01.2009	171.785,81	0,1

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen betreffen die Verbindlichkeiten gegenüber der Stadtwerke Bad Vilbel GmbH in Höhe von 155.679,78 EUR.

Es bestand keine Konzernrichtlinie zum Bilanzstichtag, so dass die Salden mit den Tochterunternehmen nur eingeschränkt zu verproben waren.

4.8	Sonstige Verbindlichkeiten	EUR	%
		1.829.382,47	0,7
	01.01.2009	572.937,74	0,2

Unter dieser Bilanzposition sind sämtliche Verbindlichkeiten auszuweisen, die nicht anderen Bilanzpositionen zugeordnet werden können. Sie resultieren überwiegend aus Verbindlichkeiten aus sogenannten „durchlaufenden Posten“ (Verwahrgeldkonten), Verbindlichkeiten gegenüber Bediensteten und Organmitgliedern, Anzahlungen aus Grundstücksverkäufen sowie der Umbuchung von debitorischen Kreditoren.

5	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	EUR	%
		2.550.097,57	0,9
	01.01.2009	2.509.223,35	0,9

Passive Rechnungsabgrenzungsposten sind Einzahlungen, die vor dem Bilanzstichtag geleistet werden, jedoch erst in späteren Perioden zu Erträgen führen.

Zu den passiven Rechnungsabgrenzungsposten zählen im Wesentlichen die Entgelte für die Grabnutzungsrechte und Grabräumungsentgelte. Sie erstrecken sich über mehrere Haushaltsjahre. In den Folgejahren wird der Rechnungsabgrenzungsposten für die Grabnutzungsrechte ertragswirksam aufgelöst.

**Übersicht der einzelnen Bürgschaften mit Befristung (§ 777 BGB) differenziert nach Bürgschaften, die in Anspruch genommen werden**

Die Stadt Bad Vilbel hat zum Bilanzstichtag keine Bürgschaften mit Befristung nach § 777 BGB. Zur Sicherung von Ansprüchen der Kreditinstitute ist die Stadt folgende Ausfallbürgschaften eingegangen:

<b>Bürgschaftsnehmer</b>	<b>Bürgschaft in Höhe</b>	<b>Verbindlichkeiten zum 31.12.2009</b>
Stadtwerke Bad Vilbel GmbH	7.873.895 EUR	1.025.101 EUR
Tennisclub Gronau e.V.	102.259 EUR	29.202 EUR

**Erläuterungen zum Arbeitsablauf des Anlagevermögens**

Für den Ansatz zum Anlagevermögen waren stets die wirtschaftlichen Eigentumsverhältnisse maßgebend. Vermögensgegenstände wurden einzeln bewertet und die Kontierung wurde sachgerecht nach dem Gliederungsschema gemäß dem KVKR vorgenommen. Die Abschreibungslaufzeit des zeitlich begrenzt nutzbaren Anlagevermögens wurde individuell nach den betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern festgelegt. In der Regel lassen sich die Nutzungsdauern anhand von Nutzungstabellen und Erfahrungswerten ableiten. Sonderposten aus Investitionszuweisungen und Investitionsbeiträgen wurden den Anlagen einzeln zugeordnet, sofern möglich. Die Laufzeiten der Sonderposten basieren auf einzelnen Nutzungsdauern des Anlagevermögens.

**Aufstellung und Erläuterung über die drohenden finanziellen Belastungen, für die noch keine Rückstellungen gebildet wurden**

Zum Zeitpunkt der Schlussbilanz waren keine drohenden finanziellen Belastungen vorhanden. Freiwillige Rückstellungen wurden bereits erläutert. Weitere ungewisse Verbindlichkeiten gemäß § 39 Absatz 1 GemHVO-Doppik liegen nicht vor.

**Aufstellung und nähere Angaben über die Verpflichtungen gegenüber Beteiligungen und verbundenen Unternehmen, wie z.B. Verlustübernahmeregelungen**

Es existieren im Haushaltsjahr 2009 keine Verpflichtungen gegenüber Beteiligungen und verbundenen Unternehmen.

**Verpflichtungsermächtigungen (geplante Ausgaben), die über das Haushaltsjahr hinausgehen, jedoch keine Verbindlichkeiten begründen**

Folgende Verpflichtungsermächtigungen für das Haushaltsjahr 2010 wurden im Haushalt 2009 veranschlagt: Wasserburgsanierung (340.000 EUR), 3-Feld-Sporthalle Saalburgstraße (3.400.000 EUR), Entwässerung Neubaugebiet Taunusblick (1.000.000 EUR), Straßenbau Neubaugebiet Taunusblick (700.000 EUR) sowie Fußgängerunterführung Nordbahnhof (500.000 EUR).

**Aufstellung und Begründung der ursprünglich angesetzten und veränderten Nutzungsdauer differenziert nach Art des Vermögensgegenstandes**

Im Berichtsjahr wurden keine Nutzungsdauern nachträglich verändert.

**Fremde Finanzmittel gemäß § 15 GemHVO (durchlaufende Posten)**

Durchlaufende Posten/durchlaufende Finanzmittel sind Beträge, die die Stadt im Namen und für Rechnung eines Dritten erhält und gleichzeitig die Verpflichtung besteht, diese vollständig an einen Dritten weiterzuleiten. Es fehlt also an einer unmittelbaren Rechtsbeziehung zwischen dem Empfänger und dem Geber der Beträge. Die Stadt ist lediglich Bindeglied und tritt als Mittelsperson zwischen dem Zahlungsempfänger und dem Zahlungsverpflichteten auf. Außerdem werden hierüber sogenannte Verwahrgeldkonten abgewickelt. Auf ihnen werden Einzahlungen und Auszahlungen verbucht, bei denen zeitnah keine Zuordnungen zu einem Sachkonto möglich waren. Beispielhaft hierfür sind zu erwähnen, Überweisungseingänge ohne Nennung eines Verwendungszwecks oder Abbuchungen ohne vorliegende Auszahlungs-Anordnungen.

Zum Stichtag bestanden auf der Aktiva durchlaufende Posten in Höhe von 92.991,58 EUR auf dem Sachkonto 267001 und auf der Passiva in Höhe von 0,00 EUR.



## D. Erläuterung der allgemeinen Bilanzkennzahlen

### Angaben und Erläuterungen über die ausgewählten Kennzahlen der Vermögensrechnung

#### Eigenkapitalquote

Beschreibung: Die Eigenkapitalquote zeigt, wie hoch der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital ist. Je höher die Eigenkapitalquote, umso höher ist die finanzielle Stabilität des Unternehmens und die Unabhängigkeit gegenüber Fremdkapitalgebern. Banken bewerten daher die Bonität eines Unternehmens bei hoher Eigenkapitalquote höher. Die Eigenkapitalquote sollte mindestens 15 % betragen. Bei hoher Anlagenintensität sollte dieser Wert deutlich höher sein. Die Eigenkapitalquote der Stadt Bad Vilbel beträgt 38,8 % (Vorjahr 42,5 %). Für die Ermittlung des Eigenkapitals wurden die Sachkonten 300003 (Nettoposition) bis einschließlich 341001 (außerordentliches Ergebnis) einbezogen.

$$\text{Eigenkapitalquote} = \left( \frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Gesamtkapital}} \right)$$

Berechnung:

$$\text{Eigenkapitalquote} = \left( \frac{108.957.879,87 \times 100}{280.917.492,69} \right) = 38,8 \%$$

#### Eigenkapitalquote II

Beschreibung: Unter Berücksichtigung der Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen, als öffentlich-rechtliche Besonderheit, resultiert eine erweiterte Form der Eigenkapitalquote (Eigenkapitalquote II Grades). Die Eigenkapitalquote II. Grades beträgt 49,8 % (Vorjahr 53,4 %). Die Ermittlung beinhaltet die Sachkonten 300003 (Nettoposition) bis einschließlich 369001 (sonstige Sonderposten).

Berechnung:

$$\text{Eigenkapitalquote II} = \left( \frac{139.881.200,15 \times 100}{280.917.492,69} \right) = 49,8 \%$$

## Fremdkapitalquote

**Beschreibung:** Die Fremdkapitalquote zeigt den Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital eines Unternehmens. Sie dient dazu, das Kapitalrisiko zu beurteilen. Das heißt, dass bei steigendem kurz-, mittel- oder langfristigem Fremdkapital auch die Neuaufnahme von Krediten schwieriger werden kann oder das Risiko der Kündigung von Krediten steigt. Die Fremdkapitalquote sollte daher unter 67 % liegen. Da die Finanzierung von Kommunen nicht vergleichbar ist mit einem Unternehmen auf dem freien Markt, reduziert sich dieses Risiko erheblich. Die Fremdkapitalquote beträgt zum Stichtag 49,3 % (Vorjahr 45,7 %). Bei der Ermittlung des Fremdkapitals wurden die Konten 370002 (Verpflichtungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen) bis einschließlich 489002 (andere sonstige Verbindlichkeiten) berücksichtigt.

$$\text{Fremdkapitalquote} = \left( \frac{\text{Fremdkapital} \times 100}{\text{Gesamtkapital}} \right)$$

**Berechnung:** 
$$\text{Fremdkapitalquote} = \left( \frac{138.486.194,97 \times 100}{280.917.492,69} \right) = 49,3 \%$$

## Fremdkapitalstruktur [Verschuldungskoeffizient]

$$\text{Fremdkapitalstruktur} = \left( \frac{\text{Fremdkapital} \times 100}{\text{Eigenkapital}} \right)$$

**Beschreibung:** Der Verschuldungsgrad zeigt die Relation von Eigenkapital zu Fremdkapital und gibt damit Auskunft über die Finanzierungsstruktur. Eine in der Praxis herausgebildete grobe Regel besagt, dass der Verschuldungsgrad nicht höher sein soll als 2:1 (200 %), also das Fremdkapital nicht mehr als das Doppelte des Eigenkapitals betragen soll. Die Fremdkapitalquote, als alternative Kennzahl für die Betrachtung der Finanzierungsstruktur, sollte damit bei vereinfachter Berechnung nicht mehr als 67 % betragen, wie bereits dargestellt. Durch die Aufnahme von Krediten erhöhen sich der Verschuldungsgrad und damit auch das Risiko im Unternehmen. Grundsätzlich gilt, je höher der Verschuldungsgrad, desto abhängiger ist das Unternehmen von externen Gläubigern. Jedoch sollte beachtet werden, dass die Kommune anderen Bedingungen als private Unternehmen ausgesetzt ist. Wichtiger ist in diesem Fall die Struktur der Verbindlichkeiten (siehe auch Anlagendeckung).

Der statische Verschuldungsgrad beträgt bei der Stadt Bad Vilbel 127,1 % (Vorjahr 107,5 %).

Berechnung:

$$\text{Fremdkapitalstruktur} = \left( \frac{138.486.194,97 \times 100}{108.957.879,87} \right) = 127,1 \%$$

## Vermögensstruktur

Beschreibung: Die Vermögensstruktur (Konstitution) wird gekennzeichnet durch das prozentuale Verhältnis des Anlagevermögens bzw. Umlaufvermögens zum Gesamtvermögen.

Die Anlagenintensität zeigt den Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen. Eine hohe Anlagenintensität beinhaltet ein höheres Risiko, da das Unternehmen bei Veränderung von Rahmenbedingungen i.d.R. nicht so schnell darauf reagieren kann. Es könnte zu viel Kapital im Anlagevermögen langfristig gebunden sein. Damit verliert das Unternehmen an Flexibilität, um sich an neue Rahmenbedingungen, die evtl. andere Anlagegüter erfordern, anzupassen. Kommunen verfügen durch die Besonderheit ihres Auftrages häufig über eine sehr hohe Anlagenintensität. Dies ist insbesondere das Sachanlagevermögen, das sich im Wesentlichen aus Infrastrukturvermögen, Gebäuden und Grundstücken zusammensetzt. Dabei spielen bei der Stadt Bad Vilbel Grundstücke, Bauten, Infrastrukturvermögen sowie Finanzanlagen die dominierenden Vermögenspositionen. Die Anlagenintensität beträgt bei der Stadt 97,0 % (Vorjahr 97,7 %). Da sich Betätigungsfeld und Aufgaben der Kommunen im Allgemeinen nur geringfügig ändern und diese weniger Marktschwankungen ausgesetzt sind, relativiert diese Stabilität das Risiko der sehr hohen Anlagenintensität erheblich. Die Umlaufintensität beträgt 3,0 % (Vorjahr 2,2 %).

$$\text{Intensität des Anlagevermögens} = \left( \frac{\text{Anlagevermögen} \times 100}{\text{Gesamtvermögen}} \right)$$

Anmerkungen: Die Ermittlung des Anlagevermögens beinhaltet die Sachkonten 024001 (Lizenzen, DV-Software) bis einschließlich 161800 (übrige sonstige Finanzanlagen).

$$\text{Intensität des Umlaufvermögens} = \left( \frac{\text{Umlaufvermögen} \times 100}{\text{Gesamtvermögen}} \right)$$

Anmerkungen: Die Ermittlung des Umlaufvermögens beinhaltet die Sachkonten 200003 (Vorräte) bis einschließlich 288113 (Flüssige Mittel).

Berechnung: 
$$\text{Intensität des Anlagevermögens} = \left( \frac{272.365.843,52 \times 100}{280.917.492,69} \right) = 97,0 \%$$

Berechnung: 
$$\text{Intensität des Umlaufvermögens} = \left( \frac{8.294.945,46 \times 100}{280.917.492,69} \right) = 3,0 \%$$

### Anlagendeckung I

$$\text{Anlagendeckung I} = \left( \frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Anlagevermögen}} \right)$$

Beschreibung: Die goldene Bilanzregel besagt, dass das langfristige Vermögen auch langfristig finanziert sein soll. Kurzfristiges Vermögen (Umlaufvermögen) kann auch kurzfristig finanziert sein. Ist das Verhältnis von Eigenkapital zum Anlagevermögen also gleich oder größer als 1, so ist das langfristige Vermögen eines Unternehmens (Anlagevermögen) langfristig finanziert und die Fristenkongruenz zwischen Mittelherkunft und Mittelverwendung wird eingehalten. Wird der Wert von 100 % erreicht (in der Praxis sehr selten) so ist die Goldene Bilanzregel im engeren Sinne erfüllt, also das komplette Anlagevermögen über das Eigenkapital finanziert. Die Anlagendeckung I der Stadt Bad Vilbel beträgt 40,0 % (Vorjahr 43,5 %).

Berechnung: 
$$\text{Anlagendeckung I} = \left( \frac{108.957.879,87 \times 100}{272.365.843,52} \right) = 40,0 \%$$

## E. Erläuterung der Gesamtergebnisrechnung

Gemäß VV Nr. 1 zu § 50 GemHVO-Doppik soll der Anhang u. a. die Ergebnisrechnung im Jahresvergleich enthalten. Da es sich um das erste doppische Geschäftsjahr handelt, ist somit ein Jahresvergleich erst im Folgejahr möglich. Nachfolgend sollen die wesentlichen Ergebnisse in komprimierter Form dargestellt und inhaltlich erläutert werden. Die Dokumentation der Plan-Ist-Werte ist dem Rechenschaftsbericht der Stadt Bad Vilbel zu entnehmen.

Im Haushaltsjahr 2009 wurde ein Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis von -7.935.160,64 EUR sowie ein Überschuss im außerordentlichen Bereich von 2.182.143,02 EUR realisiert. Dies entspricht einem Jahresergebnis in Höhe von -5.753.017,62 EUR.

### Ordentliche Erträge im Einzelnen:

Bezeichnung (*)	Ergebnis 2009
Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.364.138,87
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.400.834,10
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	550.379,44
Aktivierte Eigenleistungen	0,00
Steuern und steuerähnliche Erträge	34.074.136,51
Erträge aus Transferleistungen	1.201.249,49
Zuweisungen, Zuschüsse und allgemeine Umlagen	1.182.157,01
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.743.948,59
Sonstige ordentliche Erträge	2.922.169,07
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>56.439.013,08</b>

(\*) Bezeichnungen teilweise verkürzt

Die Hauptertragsquellen für die Stadt Bad Vilbel sind Steuern und steuerähnliche Erträge mit 60,4 % sowie öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte mit 20,2 %.

Privatrechtliche Leistungsentgelte sind Umsatzerlöse, die auf freie Preisvereinbarungen beruhen. Diese beinhalten im Wesentlichen Eintrittsgelder der Burgfestspiele (1.168.299,93 EUR) sowie Umsatzerlöse aus Vermietung - Kaltmiete (städtische Wohnungen) in Höhe von 1.015.281,73 EUR. Des Weiteren beinhaltet die Position Eintrittsgelder für Kino, Theater und Hallen- und Freibad.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte umfassen alle Entgelte für erbrachte Leistungen einer Kommune, denen eine rechtlich festgelegte Gegenleistung zugrunde liegt (Gesetz, Verordnung, Satzung). Diese erfassen primär Kanalbenutzungsgebühren, Müllabfuhrgebühren, Bestattungsgebühren, Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen, Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren sowie Kindergartengebühren.

Die Kostenersatzleistungen beinhalten u. a. Verwaltungskostenbeiträge von Zweckverbänden und von verbundenen Unternehmen sowie andere Kostenerstattungen vom Land.

Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen betreffen im Wesentlichen die Gewerbesteuer, die Grundsteuer A und B sowie den Gemeindeanteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer.

Erträge aus Transferleistungen beinhalten den Anteil für den Familienleistungsausgleich. Die ertragswirksame Auflösung der Sonderposten betrifft die zahlungsunwirksame Bestandsauflösung historisch eingegangener Investitionszuwendungen und Investitionsbeiträgen.

Sonstige ordentliche Erträge beinhalten im Wesentlichen die Auflösung von Rückstellungen, Konzessionsabgaben und Nebenerlöse aus Veranstaltungen sowie Schadenersatzleistungen durch Versicherungen.

**Ordentliche Aufwendungen** im Einzelnen:

<b>Bezeichnung (*)</b>	<b>Ergebnis 2009</b>
Personalaufwendungen	15.287.587,13
Versorgungsaufwendungen	2.642.566,94
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.657.270,09
Abschreibungen	6.666.441,41
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.892.538,90
Steueraufwendungen einschließlich Umlagen	19.879.202,23
Transferaufwendungen	4.273,46
Sonstige ordentliche Aufwendungen	53.435,46
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>63.083.315,62</b>

(\*) Bezeichnungen teilweise verkürzt

Ordentliche Aufwendungen beinhalten vorwiegend Steueraufwendungen (einschließlich Umlagen) mit 31,5 %, Personalaufwendungen mit 24,2 % und Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen mit 23,2 %.

Die Steueraufwendungen enthalten die Kreis- und Schulumlage sowie die Gewerbesteuerumlage. Die Personalaufwendungen betreffen alle Ausgaben, die in Zusammenhang mit Arbeitnehmern und Beamten stehen. Die zu zahlenden Pensionen und Beihilfen an die Versorgungskassen werden als Versorgungsaufwendungen zusammengefasst. Sach- und Dienstleistungen enthalten maßgeblich Instandhaltungen der städtischen Gebäude sowie der Infrastruktur.

Die Abschreibung bezeichnet die zahlungsunwirksame und planmäßige Wertminderung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens. Diese korrespondieren im direkten Zusammenhang mit der Auflösung von Sonderposten (siehe ordentliche Erträge: Erträge aus der Auflösung von Sonderposten).

Bei den Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse handelt es sich hauptsächlich um einen Zuschuss für die Musikschule (390.600,00 EUR), Zuschüsse für Kindertagestätten fremder Träger (2.212.388,26 EUR), Zuschüsse an Sportvereine (230.737,32 EUR) sowie Zuschüsse an soziale Institutionen (168.595,01 EUR).

Die Transferaufwendungen sowie die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten verbleibende Ausgaben, die den zuvor erwähnten Positionen nicht zuzuordnen sind.

**Finanzergebnis** im Einzelnen:

<b>Bezeichnung (*)</b>	<b>Ergebnis 2009</b>
Finanzerträge	877.663,82
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.168.521,92
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-1.290.858,10</b>

(\*) Bezeichnungen teilweise verkürzt

Finanzerträge beinhalten u. a. Zinsausgleichzahlungen von verbundenen Unternehmen sowie Beteiligungen und Guthabenzinsen von Kreditinstituten. Kreditzinsen sowie Kontokorrentzinsen bestimmen die Position Zinsen und ähnliche Aufwendungen.

**Außerordentliches Ergebnis** im Einzelnen:

<b>Bezeichnung (*)</b>	<b>Ergebnis 2009</b>
Außerordentliche Erträge	14.789.428,81
Außerordentliche Aufwendungen	12.607.285,79
<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>2.182.143,02</b>

(\*) Bezeichnungen teilweise verkürzt

Vorgänge, die nicht im Zusammenhang mit dem Betriebszweck stehen (betriebsfremde Aufwendungen), nur einmal (außergewöhnliche Aufwendungen) oder nur unregelmäßig (periodenfremde Aufwendungen) anfallen, werden als außerordentliche Aufwendungen bzw. Erträge bezeichnet. Außerordentliche Aufwendungen und Erträge werden als solche nicht in die Kostenrechnung übernommen. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen werden aufgrund ihres außergewöhnlichen Charakters folglich nicht geplant.

Der außerordentliche Ertrag der Stadt Bad Vilbel beinhaltet im Wesentlichen den Ertrag aus einer Zinsforderung aus einer einmaligen Gewerbesteuernachzahlung in Höhe von 13.511.990,00 EUR sowie Konzessionsabgaben der Stadtwerke Bad Vilbel GmbH in Höhe von 998.714,43 EUR.

Die außerordentlichen Aufwendungen werden u. a. von einem einmaligen Zinsaufwand einer Gewerbesteuererstattung in Höhe von 12.160.706,59 EUR und von diversen Verlusten aus dem Abgang von Sachanlagen geprägt.



## F. Erläuterung der Gesamtfinanzzrechnung

Gemäß VV Nr. 1 zu § 50 GemHVO-Doppik soll im Anhang u. a. die Finanzrechnung im Jahresvergleich erläutert werden. Da es sich um das erste doppische Geschäftsjahr handelt, ist ein Jahresvergleich erst im Folgejahr möglich. Nachfolgend sollen die wesentlichen Ergebnisse in komprimierter Form dargestellt und inhaltlich erläutert werden. Die Dokumentation der Plan-Ist-Werte ist dem Rechenschaftsbericht der Stadt Bad Vilbel zu entnehmen.

Die Gesamtfinanzzrechnung gibt die reinen Informationen über alle Zahlungsströme sowie die Zahlungsmittelbestände der Stadt Bad Vilbel wieder. Sie stellt dar, wie die finanziellen Mittel erwirtschaftet und welche zahlungswirksamen Investitions- und Finanzierungsmaßnahmen vorgenommen wurden.

Die Finanzrechnung wird in drei Stufen differenziert:

- Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit
- Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit
- Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit

Zusammen mit dem Finanzmittelbestand am Anfang der Periode werden die Finanzmittelflüsse zum Finanzmittelbestand am Ende der Periode summiert. Der Finanzmittelbestand beinhaltet alle für das Cash-Management relevanten Bilanzbestandteile. Aus der laufenden Verwaltungstätigkeit ergibt sich ein **Finanzmittelfehlbetrag in Höhe von 12.085.336,12 EUR** (siehe Zeile 19 der Finanzrechnung – Muster 16).

Bezeichnung (*)	Ergebnis 2009
Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.430.926,37
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.122.348,13
Kostensatzleistungen und Erstattungen	524.925,25
Steuern und steuerähnliche Erträge, einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	33.273.170,47
Einzahlungen aus Transferleistungen	1.201.249,49
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allg. Umlagen	1.176.984,33
Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	14.380.952,48
Sonstige ordentlichen und außerordentliche Einzahlungen (ohne Investitionstätigkeit)	2.947.163,63
<b>Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>68.057.720,15</b>

(\*) Bezeichnungen teilweise verkürzt

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind im Hinblick auf die Zahlungsmoral positiv zu bewerten, da im Hinblick auf die zahlungswirksamen Erträge (ohne Auflösung von Sonderposten und passiven Rechnungsabgrenzungsposten) grundsätzlich sämtliche Einzahlungen realisiert wurden. Die wesentlichen Einzahlungsquellen resultieren auf Basis von Steuern, steuerähnlichen Erträgen, öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten sowie Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen in Höhe von 58.776.471,08 EUR (86 %).

<b>Bezeichnung (*)</b>	<b>Ergebnis 2009</b>
Personalauszahlungen	15.907.354,09
Versorgungsauszahlungen	1.681.764,72
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.384.322,97
Auszahlungen für Transferleistungen	2.357,30
Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	3.148.102,45
Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	30.743.414,97
Zinsen und ähnliche Auszahlungen	14.282.089,92
Sonstige ordentliche und außerordentliche Auszahlungen (ohne Investitionstätigkeit)	-6.350,15
<b>Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>80.143.056,27</b>

(\*) Bezeichnungen teilweise verkürzt

Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit werden vorwiegend von Steuern einschließlich Umlagen (38,4 %), Personalauszahlungen (19,9 %) und Sach- und Dienstleistungen (18,0 %) dominiert. In der Summe ergeben diese Positionen 76,3 % der Gesamtauszahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit.

<b>Bezeichnung (*)</b>	<b>Ergebnis 2009</b>
Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.268.848,20
Einzahlungen aus Abgängen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	3.381.810,47
Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	159.798,22
<b>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>4.810.456,89</b>

(\*) Bezeichnungen teilweise verkürzt

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen und Investitionsbeiträgen betreffen u. a. die plangemäße Investitionspauschale (ohne Zweckbindung), Landeszuschüsse für das Kommunalinteressenmodell (KIM-Vereinbarung), Fördermittel Land (Straßen- und Wegebau), private Grundstücksanschlusskosten sowie Abwasser- und Erschließungskosten.

Einzahlungen aus Abgängen des Sachanlagevermögens beinhalten die Einnahmen aus dem Verkauf von Grundstücken und ausrangierten Vermögensgegenständen.

Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens betreffen die Rückzahlung der gewährten Darlehen.

<b>Bezeichnung (*)</b>	<b>Ergebnis 2009</b>
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	4.161.645,99
Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.412.600,32
Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	1.498.377,32
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	21.744,27
<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>13.094.367,90</b>

(\*) Bezeichnungen teilweise verkürzt

Die wesentlichen Positionen der Auszahlungen für Baumaßnahmen setzen sich u. a. zusammen aus der Kanalsanierung und dem Straßenbau Friedberger Straße sowie Lohstraße, dem Innenstadtkonzept, der Sanierung der Wasserburg und dem Neubau der Trauerhalle in Gronau.

Das sonstige Sachanlagevermögen enthält Investitionen in das Infrastrukturvermögen (u. a. Gemeindestraßen), Großmaßnahmen in der Kläranlage sowie die Erweiterung des Fuhrparks und der Geschäftsausstattung.

Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände beinhalten die geleisteten Zuschüsse an Vereine und sonstige Einrichtungen (vgl. Aktiva, Bilanzposition 1.1.2). Im Wesentlichen sind hier die Investitionszuschüsse für das Haus der Begegnung, das Seniorenheim (Altenzentrum) Heilsberg sowie für das Brunnenmuseum zu nennen.

Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen betreffen den Investitionsfond der Zusatzversorgungskasse.

<b>Bezeichnung (*)</b>	<b>Ergebnis 2009</b>
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	15.738.000,00
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	-1.655.197,40
<b>Ergebnis aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>14.082.802,60</b>

(\*) Bezeichnungen teilweise verkürzt

<b>Bezeichnung (*)</b>	<b>Ergebnis 2009</b>
Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	51.047.628,42
Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	-50.339.026,48
<b>Ergebnis aus haushaltsunwirksamen Vorgängen</b>	<b>708.601,94</b>

(\*) Bezeichnungen teilweise verkürzt

Durchlaufende Posten/durchlaufende Finanzmittel (§ 15 GemHVO-Doppik) sind Beträge, die die Stadt im Namen und für Rechnung eines Dritten erhält und gleichzeitig die Verpflichtung besteht, diese vollständig an einen Dritten weiterzuleiten. Es fehlt also an einer unmittelbaren Rechtsbeziehung zwischen dem Empfänger

und dem Geber der Beträge. Die Stadt ist lediglich Bindeglied und tritt als Mittelsperson zwischen dem Zahlungsempfänger und dem Zahlungsverpflichteten auf.

Außerdem werden hierüber sogenannte Verwahrgeldkonten abgewickelt. Auf ihnen werden Einzahlungen und Auszahlungen verbucht, bei denen zeitnah keine Zuordnungen zu einem Sachkonto möglich waren. Beispielhaft hierfür sind zu erwähnen, Überweisungseingänge ohne Nennung eines Verwendungszwecks oder Abbuchungen ohne vorliegende Auszahlungs-Anordnungen.

## G. Sonstige Angaben

### Vertragsregister und ähnliche Angaben zu vertraglichen Verpflichtungen

Zum 31.12.2009 bestanden folgende Verträge und Vereinbarungen, die als wesentlich einzustufen sind (Verträge über 20.000 EUR):

Bezeichnung	Jahresaufwand
Vertrag - Elterninitiative Heilsberg e.V. - Betrieb von 2 Kigas	525.000 EUR
Vertrag - Ev. Christuskirchengemeinde Bad Vilbel - Betrieb Kiga	308.000 EUR
Vertrag - Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus B.V. - Betrieb Kiga	222.000 EUR
Vertrag - Kath. Kirchengemeinde Verklärung Christi - Betrieb Kiga	202.000 EUR
Vertrag - Ev. Heilig-Geist-Gemeinde Heilsberg - Betrieb Kiga	195.000 EUR
Vertrag - Ev. Kirchengemeinde Massenheim - Betrieb Kiga	160.000 EUR
Vertrag - Betrieb Sporthalle (Turnverein Bad Vilbel 1881 e.V.)	95.000 EUR
Vertrag - Städtische Gebäude- und Inventarversicherung	90.300 EUR
Erbbaurechtsvertrag - Kultur- und Sportforum Dortelweil	77.800 EUR
Vertrag - Betrieb Sporthalle (SV Fun-Ball Dortelweil e.V.)	76.000 EUR
Vertrag - Jährlicher Investitionszuschuss Altenwohnheim Heilsberg	74.000 EUR
Vertrag - Verein zur Pflege der Waldorfpädagogik e.V. - Betrieb Kiga	71.000 EUR
Vertrag - Ev. Kirchlicher Zweckverband - Diakoniestation B.V.	60.000 EUR
Vertrag - Städtische Haftpflichtversicherung	59.000 EUR
Leasingvertrag - Abfallsammelfahrzeug FB - BV 102	47.300 EUR
Leasingvertrag - Abfallsammelfahrzeug FB - 2164	44.000 EUR
Vertrag - Verfahren "Pamela" (Einwohnerwesen)	40.000 EUR
Mietvertrag - Friedberger Str. 6a (Verwaltungsgebäude)	35.800 EUR
Leasingvertrag - Containerfahrzeug FB - BV 257	33.200 EUR
Vertrag - Caritasverband Gießen - Ambulante Krankenpflege	32.200 EUR
Vertrag - Suchtprävention und Drogenberatung (mit Karben)	32.000 EUR
Mietvertrag - Haus der Begegnung Bad Vilbel	30.000 EUR
Vereinbarung Wetteraukreis - Betreuungsangebot Stadtschule	30.000 EUR
Vertrag - Ev. Kirchengemeinde Massenheim - Betrieb Krabbelstube	28.000 EUR
Servicevertrag - Buchhaltungssoftware mpsNF	25.000 EUR
Mietvertrag - Kehrmaschine	23.100 EUR
Vereinbarung - Zuschuss lfd. Kosten Haus der Begegnung B.V.	21.000 EUR
Vereinbarung - "Gemeinsamer örtlicher Ordnungsbehördenbezirk"	20.000 EUR
Leasingvertrag - Städtische Drucker	20.000 EUR

Die Verträge und Vereinbarungen haben unterschiedliche Laufzeiten. Außerdem ist der Jahresbetrag in einigen Fällen nicht beitragsgemäß geregelt, sondern ergibt sich aus den anfallenden Kosten. Beispielsweise zahlt die Stadt Bad Vilbel beim Betrieb der konfessionellen Kindergärten einen Prozentsatz für die Betriebskosten und die anfallende Bauunterhaltung, der sich jährlich ändern kann.

### **Rechtsstellung und Wirkungsbereich der Stadt Bad Vilbel**

Die Rechtsstellung der Stadt Bad Vilbel ergibt sich aus der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.04.2005, zuletzt geändert durch das Gesetz vom 15.11.2007. Die Stadt Bad Vilbel ist eine kommunale Gebietskörperschaft, d.h. eine juristische Person des öffentlichen Rechts. Aufsichtsbehörde ist die Kommunalaufsicht des Wetteraukreises. Obere Aufsichtsbehörde ist der Regierungspräsident des Regierungsbezirks Darmstadt. Oberste Aufsichtsbehörde ist der Minister des Inneren und für Sport des Landes Hessen.

### **Steuerliche Verhältnisse**

Die Stadt Bad Vilbel ist im Sinne des Umsatzsteuergesetzes (UStG) steuerpflichtiger Unternehmer im Rahmen ihrer Betriebe gewerblicher Art.

Folgende Betriebe gewerblicher Art werden wie folgt zur Steuer veranlagt:

<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung Betrieb gewerblicher Art (BgA)</b>	<b>Körperschaftsteuer</b>	<b>Gewerbesteuer</b>	<b>Umsatzsteuer</b>
01	Freibad und Hallenbad	nein	nein	ja
02	Hallen und Säle	nein	nein	ja
03	Märkte	nein	nein	ja
04	Kino Alte Mühle (einschl. Open-Air-Kino)	nein	nein	ja
05	Duales System	nein	nein	ja

### **Übersicht über die durchschnittliche Anzahl der Beamten und Arbeitnehmer, die während des Haushaltsjahres zur Gemeinde in einem Dienst- oder Arbeitsverhältnis standen**

Während dem Haushaltsjahr 2009 standen im Durchschnitt 31 Beamte und 342 Angestellte im Dienst der Stadt Bad Vilbel. Weitere Informationen sind regelmäßig dem jährlich zu erstellenden Stellenplan im Rahmen des Haushaltsplans zu entnehmen.

### **Vollständige Anzahl der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats mit dem Familiennamen und mindestens einem ausgeschriebenen Vornamen**

Die Zahl der Stadtverordneten beträgt nach § 38 HGO für die Stadt Bad Vilbel 45 Mitglieder. Zum 31.12.2009 waren folgende Personen Mitglied der Stadtverordnetenversammlung:

<b>Stadtverordnetenversammlung: 45 Mitglieder</b>		
<b>Nr.</b>	<b>Name, Vorname</b>	<b>Fraktion</b>
01	Anders, Herbert	CDU
02	Bader, Hannelore	CDU
03	Barth, Florian	CDU
04	Bender, Rolf	CDU
05	Buchmann, Ingrid	CDU
06	Cleve, Andreas	CDU
07	Cleve, Manfred	CDU
08	Kester, Thomas	CDU
09	Köhl, Wolfgang	CDU
10	Lanz, Manfred	CDU
11	Liebermeister, Kurt	CDU
12	Lotz, Edwin	CDU
13	Dr. Maetz, Josef	CDU
14	Nüvemann, Renate	CDU
15	Petry, Carsten	CDU
16	Pfeiffer, Heidrun	CDU
17	Rauch, Egon	CDU
18	Schäfer, Karl-Peter	CDU
19	Schutz, Gisela	CDU
20	Stockbauer, Iris	CDU
21	Striebich, Hanne	CDU
22	Utter, Irene	CDU
23	Utter, Tobias	CDU
24	Völker, Jens	CDU
25	Zieres, Mathias	CDU
26	André, Lucia	SPD
27	Arabin, Klaus	SPD
28	Burgold, Ingrid	SPD
29	Dr. Callies, Hans-Ulrich	SPD
30	Fich, Rainer	SPD
31	Hauer, Carsten	SPD
32	Hielscher, Anette	SPD
33	Kläs, Hans-Jürgen	SPD
34	Landgrebe, Udo	SPD
35	Neuß, Werner	SPD
36	Zur-Panzer, Vered Rosa	SPD
37	Kissing, Manfred	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
38	Mattern, Clifford	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
39	Paul, Peter	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
40	Rabl, Hannelore	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
41	Rabl, Ulrich	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
42	Biere, Raimo	FDP
43	Dauterich, Ottmar	FDP
44	Freund-Hahn, Heike	FDP
45	Ringel, Peter	parteilos

Magistrat: 6 Mitglieder		
Nr.	Name, Vorname	Fraktion
01	Dr. Stöhr, Thomas	CDU
02	Frank, Jörg	CDU
03	Nölke, Hildegard	CDU
04	Bodirsky, Günther	CDU
05	Wiechers, Rüdiger	CDU
06	Prassel, Hans-Joachim	SPD

## H. Anlagen

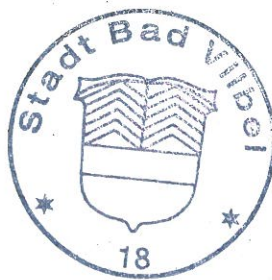
- Anlage 1 – Verbindlichkeitenübersicht
- Anlage 2 – Rückstellungsübersicht
- Anlage 3 – Anlagenspiegel (Anlagenübersicht)
- Anlage 4 – Forderungsübersicht
- Anlage 5 – Eigenkapitalspiegel
- Anlage 6 – Sonderpostenübersicht
- Anlage 7 – Haushaltsermächtigungen
- Anlage 8 – Teilergebnisrechnung
- Anlage 9 – Teilfinanzrechnung

---

Bad Vilbel, den 27.03.2014

Magistrat der Stadt Bad Vilbel

- Dr. Thomas Stöhr -  
Bürgermeister



(Siegel)



# Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2009

- in EUR -

## Aktiva

## Passiva

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis HHJ 31.12.2009	Ergebnis VJ 31.12.2008	Pos.	Bezeichnung	Ergebnis HHJ 31.12.2009	Ergebnis VJ 31.12.2008
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>1</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>272.365.843,52 €</b>	<b>272.864.641,96 €</b>	<b>1</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>108.957.879,87 €</b>	<b>118.808.583,54 €</b>
<b>1.1</b>	<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>973.513,53 €</b>	<b>410.291,26 €</b>	<b>1.1</b>	<b>Nettoposition</b>	114.710.897,49 €	118.808.583,54 €
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	61.989,95 €	81.480,07 €	<b>1.2</b>	<b>Rücklagen und Sonderrücklagen</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen	911.523,58 €	328.811,19 €	1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00 €	0,00 €
<b>1.2</b>	<b>Sachanlagen</b>	<b>231.258.451,86 €</b>	<b>231.918.625,71 €</b>	1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,00 €	0,00 €
1.2.1	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	93.289.216,71 €	95.105.833,47 €	1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen	0,00 €	0,00 €
1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	48.646.252,65 €	49.753.783,03 €	1.2.4	Sonderrücklagen	0,00 €	0,00 €
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	77.456.750,09 €	80.125.686,52 €	1.2.4.1	Stiftungskapital	0,00 €	0,00 €
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	353.631,38 €	365.309,30 €	1.2.4.2	Sonstige Sonderrücklagen	0,00 €	0,00 €
1.2.5	Andere Anlagen Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.574.223,49 €	4.872.952,22 €	<b>1.3</b>	<b>Ergebnisverwendung</b>	<b>-5.753.017,62 €</b>	<b>0,00 €</b>
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	6.938.377,54 €	1.695.061,17 €	1.3.1	Ergebnisvortrag	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
<b>1.3</b>	<b>Finanzanlage</b>	<b>40.133.878,13 €</b>	<b>40.535.724,99 €</b>	1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00 €	0,00 €
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	25.040.960,34 €	25.040.960,34 €	1.3.1.2	Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00 €	0,00 €
1.3.2	Ausleihungen an verbundenen Unternehmen	0,00 €	0,00 €	1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	<b>-5.753.017,62 €</b>	<b>0,00 €</b>
1.3.3	Beteiligungen	3.231.099,02 €	3.231.099,02 €	1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-7.935.160,64 €	0,00 €
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	3.028.130,52 €	3.079.719,87 €	1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2.182.143,02 €	0,00 €
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	2.832.964,11 €	2.672.500,00 €	<b>2</b>	<b>Sonderposten</b>	<b>30.923.320,28 €</b>	<b>30.319.464,82 €</b>
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	6.000.724,14 €	6.511.445,76 €	<b>2.1</b>	<b>Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge</b>	<b>30.923.320,28 €</b>	<b>30.319.464,82 €</b>
<b>2</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>8.294.945,46 €</b>	<b>6.227.106,99 €</b>	2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	10.168.778,39 €	9.519.989,11 €
<b>2.1</b>	<b>Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	2.1.2	Zuschüsse vom nicht-öffentlichen Bereich	308.706,72 €	244.707,38 €
<b>2.2</b>	<b>Fertige und Unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	2.1.3	Investitionsbeiträge	20.445.835,17 €	20.554.768,33 €
<b>2.3</b>	<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>4.100.252,77 €</b>	<b>1.364.570,43 €</b>	<b>2.2</b>	<b>Sonstige Sonderposten</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
2.3.1	Ford. aus Zuweisungen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -beiträgen	1.481.479,04 €	191.204,20 €	<b>3</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>41.030.932,00 €</b>	<b>48.222.366,00 €</b>
2.3.2	Forderungen aus Steuern und ähnlichen Abgaben	1.876.422,36 €	908.304,44 €	<b>3.1</b>	<b>Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen</b>	<b>13.770.985,00 €</b>	<b>13.818.146,00 €</b>
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	253.511,04 €	110.410,31 €	<b>3.2</b>	<b>Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse</b>	<b>27.026.163,00 €</b>	<b>34.404.220,00 €</b>
2.3.4	Forderungen ggü. verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	12.274,50 €	15.931,64 €	<b>3.3</b>	<b>Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	476.565,83 €	138.719,84 €	<b>3.4</b>	<b>Rückstellungen für Sanierung von Altlasten</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
2.4	Flüssige Mittel	4.194.692,69 €	4.862.536,56 €	<b>3.5</b>	<b>Sonstige Rückstellungen</b>	<b>233.784,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
<b>3</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposte</b>	<b>256.703,71 €</b>	<b>261.191,18 €</b>	<b>4</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>97.455.262,97 €</b>	<b>79.493.302,42 €</b>
<b>4</b>	<b>Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>4.1</b>	<b>Anleihen</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
				<b>4.2</b>	<b>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen</b>	<b>72.142.434,66 €</b>	<b>53.368.686,35 €</b>
				4.2.1	Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten <i>davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr</i>	65.814.553,55 € 7.506.096,44 €	46.686.984,40 € 697.030,98 €
				4.2.2	Verbindlichkeiten ggü. öffentl. Kreditgebern <i>davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr</i>	6.327.881,11 € 296.184,27 €	6.681.701,95 € 58.314,32 €
				4.2.3	Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten <i>davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr</i>	0,00 € 0,00 €	0,00 € 0,00 €
				<b>4.3</b>	<b>Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>

				4.4	Verbindl.- aus (Investitions-) Zuweisungen, Transferleistungen, Investitionsbeiträgen	11.169,81 €	19.340,46 €
				4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen	22.683.060,99 €	25.359.355,06 €
				4.6	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	633.535,26 €	1.197,00 €
				4.7	Verbindlichkeiten ggü. verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	155.679,78 €	171.785,81 €
				4.8	Sonstige Verbindlichkeiten	1.829.382,47 €	572.937,74 €
				5	Rechnungsabgrenzungsposten	2.550.097,57 €	2.509.223,35 €
	<b>Bilanzsumme Aktiva</b>	<b>280.917.492,69 €</b>	<b>279.352.940,13 €</b>		<b>Bilanzsumme Passiva</b>	<b>280.917.492,69 €</b>	<b>279.352.940,13 €</b>

# Gesamtergebnisrechnung 2009

## - in EUR -

Pos.	Konto	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 31.12.2008	Fortgeschriebener Ansatz des Jahres 31.12.2009	Ergebnis des Jahres 31.12.2009	Vergleich Plan/Ergebnis des Haushaltsjahres
1	2	3	4	5	6	7
GuV_01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00 €	3.306.610,00 €	3.364.138,87 €	-57.528,87 €
GuV_02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00 €	11.525.600,00 €	11.400.834,10 €	124.765,90 €
GuV_03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00 €	619.920,00 €	550.379,44 €	69.540,56 €
GuV_04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
GuV_05	55	Steuern u. steuerähn. Erträge einschl. Erträge a. gesetzl. Uml.	0,00 €	34.943.000,00 €	34.074.136,51 €	868.863,49 €
GuV_06	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00 €	1.200.000,00 €	1.201.249,49 €	-1.249,49 €
GuV_07	540-543	Erträge aus Zuweis. u. Zuschüssen f. lauf. Zwecke u. allg. Uml.	0,00 €	1.248.350,00 €	1.182.157,01 €	66.192,99 €
GuV_08	546	Erträge a. d. Aufl. v. Sopo a. Investitionszuweis., -zuschüssen ...	0,00 €	954.608,00 €	1.743.948,59 €	-789.340,59 €
GuV_09	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00 €	2.707.800,00 €	2.922.169,07 €	-214.369,07 €
<b>GuV_10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Pos. GuV_01 bis GuV_09)</b>	<b>0,00 €</b>	<b>56.505.888,00 €</b>	<b>56.439.013,08 €</b>	<b>66.874,92 €</b>
GuV_11	62, 63, 640-643 647-649,65	Personalaufwendungen	0,00 €	15.579.870,00 €	15.287.587,13 €	292.282,87 €
GuV_12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00 €	1.791.310,00 €	2.642.566,94 €	-851.256,94 €

GuV_13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00 €	14.090.449,00 €	14.657.270,09 €	-566.821,09 €
GuV_14	66	Abschreibungen	0,00 €	6.378.454,06 €	6.666.441,41 €	-287.987,35 €
GuV_15	71	Aufw. f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie bes. Finanzaufw.	0,00 €	4.197.723,00 €	3.892.538,90 €	305.184,10 €
GuV_16	73	Steueraufw. einschließlich Aufwendungen a. gesetzl. Uml.	0,00 €	23.550.000,00 €	19.879.202,23 €	3.670.797,77 €
GuV_17	72	Transferaufwendungen	0,00 €	9.000,00 €	4.273,46 €	4.726,54 €
GuV_18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00 €	68.463,00 €	53.435,46 €	15.027,54 €
<b>GuV_19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. GuV_11 bis GuV_18)</b>	<b>0,00 €</b>	<b>65.665.269,06 €</b>	<b>63.083.315,62 €</b>	<b>2.581.953,44 €</b>
<b>GuV_20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Pos. GuV_10 ./ Pos. GuV_19)</b>	<b>0,00 €</b>	<b>-9.159.381,06 €</b>	<b>-6.644.302,54 €</b>	<b>-2.515.078,52 €</b>
GuV_21	56, 57	Finanzerträge	0,00 €	14.460.000,00 €	877.663,82 €	13.582.336,18 €
GuV_22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00 €	14.492.000,00 €	2.168.521,92 €	12.323.478,08 €
<b>GuV_23</b>		<b>Finanzergebnis (Pos. GuV_21 ./ Pos. GuV_22)</b>	<b>0,00 €</b>	<b>-32.000,00 €</b>	<b>-1.290.858,10 €</b>	<b>1.258.858,10 €</b>
<b>GuV_24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Pos. GuV_20 und Pos. GuV_23)</b>	<b>0,00 €</b>	<b>-9.191.381,06 €</b>	<b>-7.935.160,64 €</b>	<b>-1.256.220,42 €</b>
GuV_25	59	Außerordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	14.789.428,81 €	-14.789.428,81 €
GuV_26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	12.607.285,79 €	-12.607.285,79 €
<b>GuV_27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Pos. GuV_25 ./ Pos. GuV_26)</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>2.182.143,02 €</b>	<b>-2.182.143,02 €</b>
<b>GuV_28</b>		<b>Jahresergebnis (Pos. GuV_24 und Pos. GuV_27)</b>	<b>0,00 €</b>	<b>-9.191.381,06 €</b>	<b>-5.753.017,62 €</b>	<b>-3.438.363,44 €</b>

## Gesamtfinanzrechnung (Teil B) 2009 - in EUR -

Pos.	Konto	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 31.12.2008	Ergebnis des Jahres 31.12.2009	Vergleich Ergebnis Vj/ Ergebnis HHJ
1	2	3	4	5	6
FR_01		Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00 €	3.430.926,37 €	-3.430.926,37 €
FR_02		Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00 €	11.122.348,13 €	-11.122.348,13 €
FR_03		Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00 €	524.925,25 €	-524.925,25 €
FR_04		Steuern u. steuerähnl. Einzahl. einschl. Einzahl. a. gesetzl. Uml.	0,00 €	33.273.170,47 €	-33.273.170,47 €
FR_05		Einzahl. aus Transferleistungen	0,00 €	1.201.249,49 €	-1.201.249,49 €
FR_06		Zuweis. u. Zuschüssen f. lauf. Zwecke u. allg. Uml.	0,00 €	1.176.984,33 €	-1.176.984,33 €
FR_07		Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00 €	14.380.952,48 €	-14.380.952,48 €
FR_08		Sonstige ordentliche Einzahl. und außerordentl. Einzahl., die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	0,00 €	2.947.163,63 €	-2.947.163,63 €
<b>FR_09</b>		<b>Summe Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Pos. FR_01 bis FR_08)</b>	<b>0,00 €</b>	<b>68.057.720,15 €</b>	<b>-68.057.720,15 €</b>
FR_10		Personalauszahlungen	0,00 €	15.907.354,09 €	-15.907.354,09 €
FR_11		Versorgungsauszahlungen	0,00 €	1.681.764,72 €	-1.681.764,72 €
FR_12		Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00 €	14.384.322,97 €	-14.384.322,97 €

FR_13	Transferauszahlungen	0,00 €	2.357,30 €	-2.357,30 €
FR_14	Ausz. f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie bes. Finanzausz.	0,00 €	3.148.102,45 €	-3.148.102,45 €
FR_15	Steueraus. einschließlich Auszahlungen a. gesetzl. Uml.	0,00 €	30.743.414,97 €	-30.743.414,97 €
FR_16	Zinsen und ähnliche Finanzauszahlungen	0,00 €	14.282.089,92 €	-14.282.089,92 €
FR_17	Sonstige ordentliche Auszahl. und außerordentl. Auszahl., die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	0,00 €	-6.350,15 €	6.350,15 €
<b>FR_18</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Pos. FR_10 bis FR_17)</b>	<b>0,00 €</b>	<b>80.143.056,27 €</b>	<b>-80.143.056,27 €</b>
<b>FR_19</b>	<b>Finanzmittelfluss/Finanzmittelfehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit (Position 9 ./ Position 18)</b>	<b>0,00 €</b>	<b>-12.085.336,12 €</b>	<b>12.085.336,12 €</b>
FR_20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00 €	1.268.848,20 €	-1.268.848,20 €
FR_21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immat. AV	0,00 €	3.381.810,47 €	-3.381.810,47 €
FR_22	Einzahlung aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00 €	159.798,22 €	-159.798,22 €
<b>FR_23</b>	<b>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. FR_20 bis FR_22)</b>	<b>0,00 €</b>	<b>4.810.456,89 €</b>	<b>-4.810.456,89 €</b>
FR_24	Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00 €	4.161.645,99 €	-4.161.645,99 €
FR_25	Ausz. für Baumaßnahmen	0,00 €	7.412.600,32 €	-7.412.600,32 €
FR_26	Ausz. für Invest. in das sonst. Anlagevermögen	0,00 €	1.498.377,32 €	-1.498.377,32 €
FR_27	Ausz. für Invest. in das Finanzanlagevermögen	0,00 €	21.744,27 €	-21.744,27 €
<b>FR_28</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. FR_24 bis FR_27)</b>	<b>0,00 €</b>	<b>13.094.367,90 €</b>	<b>-13.094.367,90 €</b>

FR_29	<b>Finanzmittelüberschuss/-Finanzmittelfehlbetrag aus Investitionstätigkeit (Pos. FR_23 ./ Pos. FR_28)</b>		<b>0,00 €</b>	<b>-8.283.911,01 €</b>	<b>8.283.911,01 €</b>
FR_30	Einzahl. aus der Aufnahme von Krediten u. inneren Darlehen für Invest. u. Begebung von Anleihen (davon Einzahl. aus der Aufnahme v. Kassenkrediten)		0,00 €	15.738.000,00 €	-15.738.000,00 €
		<i>davon</i>	<i>0,00 €</i>	<i>davon 0,00 €</i>	
FR_31	Auszahl. aus Tilgungen v. Krediten u. inneren Darlehen für Invest. und Begebungen von Anleihen (davon Auszahl. aus Tilgungen von Kassenkrediten)		0,00 €	1.655.197,40 €	-1.655.197,40 €
		<i>davon</i>	<i>0,00 €</i>	<i>davon 0,00 €</i>	
<b>FR_32</b>	<b>Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag aus Finanzierungstätigkeit (Pos. FR_30 ./ FR_31)</b>		<b>0,00 €</b>	<b>14.082.802,60 €</b>	<b>-14.082.802,60 €</b>
FR_33	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln		0,00 €	51.047.628,42 €	-51.047.628,42 €
FR_34	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln		0,00 €	50.339.026,48 €	-50.339.026,48 €
<b>FR_35</b>	<b>Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Pos. FR_33 ./ FR_34)</b>		<b>0,00 €</b>	<b>708.601,94 €</b>	<b>-708.601,94 €</b>
<b>FR_36</b>	<b>Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Haushaltsjahres (Summe Pos. FR_19, 29, 32 und FR_35)</b>		<b>0,00 €</b>	<b>-5.577.842,59 €</b>	<b>5.577.842,59 €</b>
<b>FR_37</b>	<b>Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres davon Finanzmittelbestand der liquiden Mittel zum 01.01</b>			<b>4.175.756,58 €</b> <b>4.862.536,56 €</b>	
<b>FR_38</b>	<b>Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres (Pos. FR_36 und Pos. FR_37) davon Finanzmittelbestand der liquiden Mittel zum 31.12.</b>			<b>-1.402.086,01 €</b> <b>4.194.692,69 €</b>	

## Verbindlichkeitenübersicht in EUR

Arten der Verbindlichkeiten	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit			Stand zum Ende des Haushaltsjahres
		bis zu einem Jahr	von mehr als einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	
Bil_4.1 Anleihen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bil_4.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	46.686.984,40 €	7.506.096,44 €	8.712.867,48 €	49.595.589,63 €	65.814.553,55 €
Bil_4.2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	6.681.701,95 €	296.184,27 €	1.153.457,61 €	4.878.239,23 €	6.327.881,11 €
Bil_4.2.3 Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bil_4.3 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bil_4.4 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüsse sowie Investitionsbeiträge	19.340,46 €	11.169,81 €	0,00 €	0,00 €	11.169,81 €
Bil_4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	25.359.355,06 €	3.266.160,59 €	4.659.350,09 €	14.757.550,31 €	22.683.060,99 €
Bil_4.6 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1.197,00 €	633.535,26 €	0,00 €	0,00 €	633.535,26 €
Bil_4.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, und Unternehmen, mit denen eine Beteiligung besteht, und Sondervmögen	171.785,81 €	155.679,78 €	0,00 €	0,00 €	155.679,78 €
Bil_4.8 Sonstige Verbindlichkeiten	572.937,74 €	1.829.382,47 €	0,00 €	0,00 €	1.829.382,47 €
<b>Summe aller Verbindlichkeiten</b>	<b>79.493.302,42 €</b>	<b>13.698.208,62 €</b>	<b>14.525.675,18 €</b>	<b>69.231.379,17 €</b>	<b>97.455.262,97 €</b>



## Übersicht über den Stand der Rückstellungen (Rückstellungsspiegel)

Position		Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Inanspruchnahme	Veränderung		Stand zum Ende des Haushaltsjahres
				Auflösung	Zuführung	
<b>3</b>	<b>Rückstellungen</b>	48.222.366,00 €	-11.726.254,00 €	-717.513,00 €	5.252.333,00 €	41.030.932,00 €
<b>3.1</b>	<b>Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen</b>	13.818.146,00 €	-230.073,00 €	-717.513,00 €	900.425,00 €	13.770.985,00 €
3.1.1	Pensionsverpflichtungen	11.581.616,00 €	-30.336,00 €	-640.280,00 €	527.567,00 €	11.438.567,00 €
3.1.2	Beihilfverpflichtungen	1.764.437,00 €	-15.931,00 €	-77.233,00 €	372.858,00 €	2.044.131,00 €
3.1.3	Altersteilzeit	472.093,00 €	-183.806,00 €	0,00 €	0,00 €	288.287,00 €
<b>3.2</b>	<b>Rückstellungen Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse</b>	34.404.220,00 €	-11.496.181,00 €	0,00 €	4.118.124,00 €	27.026.163,00 €
<b>3.3</b>	<b>Rückstellungen Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>3.4</b>	<b>Rückstellungen für Sanierung von Altlasten</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>3.5</b>	<b>Sonstige Rückstellungen</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €	233.784,00 €	233.784,00 €
3.5.1	Instandhaltung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	233.784,00 €	233.784,00 €
3.5.2	Bürgschaften, Gerichtsverfahren, Gewährleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.5.3	Sonstige freiwillige Rückstellungen (z.B. Urlaub, Überstunden, Jahresabschlussprüfung)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>3</b>	<b>Rückstellungen</b>	48.222.366,00 €	-11.726.254,00 €	-717.513,00 €	5.252.333,00 €	41.030.932,00 €



1.3.3	Beteiligungen	3.231.099,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.231.099,02	3.231.099,02
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen in einem Beteiligungsverhältnis	3.079.719,87	0,00	-51.589,35	0,00	0,00	0,00	0,00	3.028.130,52	3.079.719,87
1.3.5	Wertpapiere des Anlage- vermögens	2.672.500,00	160.464,11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.832.964,11	2.672.500,00
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	6.511.445,76	0,00	-118.367,20	-392.354,42	0,00	0,00	0,00	6.000.724,14	6.511.445,76
<b>1</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>390.653.232,26</b>	<b>10.170.869,24</b>	<b>-3.307.970,48</b>	<b>-392.354,42</b>	<b>0,00</b>	<b>-6.969.342,78</b>	<b>-124.757.933,08</b>	<b>272.365.843,52</b>	<b>272.864.641,96</b>

## Forderungsübersicht in EUR

Arten der Forderungen	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Forderungen mit einer Restlaufzeit			Stand zum Ende des Haushaltsjahres
		bis zu einem Jahr	von mehr als einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	
Bil_2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	191.204,20 €	1.481.479,04 €	0,00 €	0,00 €	1.481.479,04 €
Bil_2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	908.304,44 €	1.876.422,36 €	0,00 €	0,00 €	1.876.422,36 €
Bil_2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	110.410,31 €	253.511,04 €	0,00 €	0,00 €	253.511,04 €
Bil_2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	15.931,64 €	12.274,50 €	0,00 €	0,00 €	12.274,50 €
Bil_2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	138.719,84 €	476.565,83 €	0,00 €	0,00 €	476.565,83 €
<b>Summe aller Forderungen</b>	<b>1.364.570,43 €</b>	<b>4.100.252,77 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>4.100.252,77 €</b>

## Eigenkapitalspiegel in EUR

	Position	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Veränderung	Stand zum Ende des Haushaltsjahres
<b>1</b>	<b>Eigenkapital</b>	118.808.583,54 €	-9.850.703,67 €	108.957.879,87 €
<b>1.1</b>	<b>Nettoposition</b>	118.808.583,54 €	-4.097.686,05 €	114.710.897,49 €
<b>1.2</b>	<b>Rücklagen und Sonderrücklagen</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.2.4	Sonderrücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.2.4.1	Stiftungskapital	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.2.4.2	Sonstige Sonderrücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>1.3</b>	<b>Ergebnisverwendung</b>	0,00 €	-5.753.017,62 €	-5.753.017,62 €
1.3.1	Ergebnisvortrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3.1.2	Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00 €	-5.753.017,62 €	-5.753.017,62 €
1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	0,00 €	-7.935.160,64 €	-7.935.160,64 €
1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	0,00 €	2.182.143,02 €	2.182.143,02 €
<b>1</b>	<b>Eigenkapital</b>	118.808.583,54 €	-9.850.703,67 €	108.957.879,87 €

## Übersicht über den Stand der Sonderposten in EUR (Sopo-Spiegel)

Sonderposten	Gesamte Anschaffungs-/Herstellungskosten am Beginn des HHJ	Zugänge zu AK/HK des HHJ	Abgänge zu AK/HK des HHJ	Umbuchungen zu AK/HK des	Zuschreibungen des HHJ	Abschreibungen des HHJ	Abschreibungen kumuliert	Stand am Ende des HHJ	Stand am Ende des Vorjahres
1	2	+	-	+/-	+	-	(2+3-4+5+6-8)	9	10
<b>2 Sonderposten</b>	-76.687.577,91	-2.740.158,47	0,00	392.354,42	0,00	1.743.948,59	48.112.061,68	-30.923.320,28	-30.319.464,82
<b>2.1 Sopo für erh. Investitionszuweisungen, -zuschüsse u. -beiträge</b>	-76.687.577,91	-2.740.158,47	0,00	392.354,42	0,00	1.743.948,59	48.112.061,68	-30.923.320,28	-30.319.464,82
2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	-16.119.095,33	-1.687.687,74	0,00	392.354,42	0,00	646.544,04	7.245.650,26	-10.168.778,39	-9.519.989,11
2.1.2 Zuschüsse vom nicht-öffentlichen Bereich	-324.804,86	-104.226,91	0,00	0,00	0,00	40.227,57	120.325,05	-308.706,72	-244.707,38
2.1.3 Investitionsbeiträge	-60.243.677,72	-948.243,82	0,00	0,00	0,00	1.057.176,98	40.746.086,37	-20.445.835,17	-20.554.768,33
<b>2.2 Sonstige Sonderposten</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>2 Sonderposten</b>	<b>-76.687.577,91</b>	<b>-2.740.158,47</b>	<b>0,00</b>	<b>392.354,42</b>	<b>0,00</b>	<b>1.743.948,59</b>	<b>48.112.061,68</b>	<b>-30.923.320,28</b>	<b>-30.319.464,82</b>

Ergebnishaushalt		HH-Mittel Ermächtigung aus 2009
Produkt	Bezeichnung	EUR
11.111.01	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.532,56
11.111.01	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.876,29
11.111.01	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.724,49
11.111.01	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.355,47
11.111.01	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.088,89
11.111.01	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.799,94
11.111.08	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33.000,00
12.126.01	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	778,00
12.126.01	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.000,00
35.351.01	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	369,16
35.351.01	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	234,30
36.362.21	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.539,62
36.365.01	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.000,00
36.365.01	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.908,70
36.365.01	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.000,00
36.365.01	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.000,00
42.424.01	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.595,68
42.424.01	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.640,89
42.424.02	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.500,00
42.424.03	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.000,00
42.424.03	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.000,00
42.424.04	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.000,00
52.522.01	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.000,00
54.547.02	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	50.883,26
55.551.01	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.000,00
55.551.01	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.000,00
55.553.01	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.522,96
55.553.01	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.134,88
55.553.01	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.981,44
55.555.01	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.775,43
	<b>Summe Ergebnishaushalt</b>	<b>359.241,96</b>

Finanzhaushalt				HH-Mittel Ermächtigung aus 2009
Produkt	Maßnahme	Sachkonto	Bezeichnung	EUR
11.111.01	/5338	842850	Auszahlungen für Baumaßnahmen - Sonderkonjunkturprogramm Marktpavillon	60.333,53
11.111.01	/6014	843831	Auszahlungen oberhalb 410 € - Ersatzbeschaffungen Einr. ges. Verwaltung	15.000,00
11.111.11	/6006	843831	Auszahlungen oberhalb 410 € - Ersatzbeschaffungen RPA	400,00
11.111.11	/6006	843832	Auszahlungen unterhalb 410 € - Ersatzbeschaffungen RPA	400,00
11.111.12	/5017	842852	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen - Waschplatz Betriebshof	4.967,25
12.122.03	/6013	843831	Auszahlungen oberhalb 410 € - Ersatzbeschaffungen Standesamt	1.500,00
12.126.01	/5317	842851	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen - Baumaßnahme Feuerwehrgerätehaus Heilsberg	14.126,54
12.126.01	/6018	843831	Auszahlungen oberhalb 410 € - Ersatzbeschaffungen Feuerwehr	160.000,00
26.261.01	/5307	842851	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen - Sanierung Burg	175.657,32
27.272.01	/6019	843831	Auszahlungen oberhalb 410 € - Ersatzbeschaffungen Kultur	4.000,00
28.281.01	/6019	843831	Auszahlungen oberhalb 410 € - Ersatzbeschaffungen Kultur	3.600,00
28.281.03	/5335	842851	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen - Baumaßnahme Brücke/Neue Mitte	604.390,84
31.315.51	/6022	843831	Auszahlungen oberhalb 410 € - Ersatzbeschaffungen Senioren	1.800,00
35.351.01	/6021	843831	Auszahlungen oberhalb 410 € - Ersatzbeschaffungen Sozialamt	4.000,00
36.362.21	/5315	842851	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen - Baumaßnahme Jugend- /Bürgertreff Massenheim	37.625,19
36.365.01	/5337	842850	Auszahlungen für Baumaßnahmen - Baumaßnahme Kita Zwergenburg	10.000,00
36.365.01	/6028	843831	Auszahlungen oberhalb 410 € - Ersatzbeschaffungen Kita Rasselbande	500,00
36.365.01	/6031	843831	Auszahlungen oberhalb 410 € - Ersatzbeschaffungen Kita Zauberburg	900,00
36.366.02	/5318	842854	Auszahlungen für Neu- und Ausbau von Spielplätzen - Bau von Kinderspielplätzen Allgemein	80.000,00
36.366.02	/5319	842854	Auszahlungen für Neu- und Ausbau von Spielplätzen - Bau von Kinderspielplätzen Dortelweil West	20.334,45
36.366.02	/6024	843831	Auszahlungen oberhalb 410 € - Ersatzbeschaffungen Kinderspielplätze	80.000,00
42.424.01	/6034	843831	Auszahlungen oberhalb 410 € - Ersatzbeschaffungen Freibad	1.500,00
42.424.03	/5320	842855	Auszahlungen für Neu- und Ausbau von Sportplätzen - Baumaßnahme Sportanlage Niddasportfeld	77.503,99
42.424.03	/5322	842855	Auszahlungen für Neu- und Ausbau von Sportplätzen - Sonderkonjunkturprogramm Bolzplatz Heilsberg	5.935,31
42.424.03	/6033	843831	Auszahlungen oberhalb 410 € - bewegliches Anlagevermögen - Ersatzbeschaffungen Sportplätze	86.982,33
42.424.04	/5303	842851	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen - Baumaßnahmen Zwillingssporthalle Saalburgstr.	158.541,66
42.424.04	/5324	842851	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen - Baumaßnahme Sport- /Vereinshaus Dortelweil	785.064,32
51.511.01	/5506	842856	Auszahlungen für Planung und Vermessung von Baugebieten - Städteplanung Quellenpark	60.000,00
51.511.01	/5905	843831	Auszahlungen oberhalb 410 € - Stadtbildpflege	6.442,32
51.511.01	/6038	843831	Auszahlungen oberhalb 410 € - Ersatzbeschaffungen Städteplanung	1.494,00
52.521.01	/6036	843831	Auszahlungen oberhalb 410 € - Ersatzbeschaffungen Bauamt	2.500,00
52.522.01	/5314	842851	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen - Baumaßnahmen städtische Wohnungen	32.735,10



Finanzhaushalt				HH-Mittel Ermächtigung aus 2009
Produkt	Maßnahme	Sachkonto	Bezeichnung	EUR
53.538.01	/5029	842852	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen - Kanalsanierung Friedberger Str.	338.255,94
53.538.01	/5033	842852	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen - Kanalsanierung Schieber Gronau / Nidder	15.000,00
53.538.01	/5415	842852	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen - Kanalumlegung "Am Busch"	1.402,35
53.538.01	/5418	842852	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen - Kanalbau Taunusblick	615.609,24
53.538.01	/6041	843831	Auszahlungen oberhalb 410 € - Ersatzbeschaffungen Abwasserbeseitigung	760.216,46
54.541.01	/5004	842852	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen - Nordumgehung	34.200,00
54.541.01	/5013	842853	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen - Anteil Baukosten Straßenbeleuchtung	9.719,04
54.541.01	/5019	842852	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen - Brücke Gronauer Hof	34.229,58
54.541.01	/5020	842852	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen - Brücke Gerber Steg	12.595,94
54.541.01	/5021	842852	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen - Straßenbau Parkplatz Massenheim	50.000,00
54.541.01	/5022	842852	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen - Fußgängerunterführung Nordbahnhof	557.257,45
54.541.01	/5025	842852	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen - Straßenbau Friedberger Str.	267.254,38
54.541.01	/5027	842852	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen - Teilsanierung Frankfurter Str.	22.627,78
54.541.01	/5410	842852	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen - Verkehrliche Erschließung Taunusblick	308.588,83
54.541.01	/5411	842852	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen - Erschließung Endausbau Dortelweiler Str.	169.632,39
54.541.01	/5412	842852	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen - Erschließung Neue Mitte	44.300,00
54.541.01	/5413	842852	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen - Erschließung Friedhofserweiterung Massenheim	50.000,00
54.541.01	/5414	842852	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen - Erschließung Endausbau Lortzingring	1.000,00
54.541.01	/6050	843832	Auszahlungen unterhalb 410 € - Stadtmöbilierung	1.000,00
54.543.01	/5005	842852	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen - Nordumgehung Landesanteil	45.084,75
55.551.01	/5325	842853	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen - Neuanlagen Garten- und Friedhofsabteilung	40.000,00
55.553.01	/5326	842851	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen - Baumaßnahmen Friedhof Lohstraße	50.000,00
55.553.01	/5328	842851	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen - Baumaßnahmen Friedhof Dortelweil	30.000,00
57.573.02	/5336	842850	Auszahlungen für Baumaßnahmen - Sonderkonjunkturprogramm Wärmeversorgung Hallenbad/Kurhaus	195.000,00
57.573.02	/6019	843831	Auszahlungen oberhalb 410 € - Ersatzbeschaffungen Kultur	8.000,00
			<b>Summe Finanzhaushalt</b>	<b>6.159.208,28</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget		01	Hauptverwaltung					
Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnisrechnung</u>		Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR	
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte			0,00	273.650	261.194,14	12.455,86	
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			0,00	229.100	233.882,71	-4.782,71	
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen			0,00	236.820	257.266,37	-20.446,37	
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			0,00	0	0,00	0,00	
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen			0,00	0	0,00	0,00	
6	Erträge aus Transferleistungen			0,00	0	0,00	0,00	
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen			0,00	0	10.000,00	-10.000,00	
8	Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen			0,00	0	3.364,67	-3.364,67	
9	Sonstige ordentliche Erträge			0,00	20.000	974.766,43	-954.766,43	
10	<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>			<b>0,00</b>	<b>759.570</b>	<b>1.740.474,32</b>	<b>-980.904,32</b>	
11	Personalaufwendungen			0,00	2.066.020	2.048.633,12	17.386,88	
12	Versorgungsaufwendungen			0,00	489.410	1.379.416,96	-890.006,96	
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			0,00	1.671.936	1.496.056,56	175.879,44	
14	Abschreibungen			0,00	421.762	165.520,08	256.241,82	
15	Aufwendungen für Zuweisungen/Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			0,00	283.850	276.437,32	7.412,68	
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzl Umlageverpflichtungen			0,00	0	0,00	0,00	
17	Transferaufwendungen			0,00	0	0,00	0,00	
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen			0,00	3.083	2.931,20	151,80	
19	<b>Summe der ordentliche Aufwendungen</b>			<b>0,00</b>	<b>4.936.061</b>	<b>5.368.995,24</b>	<b>-432.934,34</b>	
20	<b>Verwaltungsergebnis</b>			<b>0,00</b>	<b>-4.176.491</b>	<b>-3.628.520,92</b>	<b>-547.969,98</b>	
21	Finanzerträge			0,00	0	0,00	0,00	
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			0,00	0	0,00	0,00	
23	<b>Finanzergebnis</b>			<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
24	<b>Ordentliches Ergebnis</b>			<b>0,00</b>	<b>-4.176.491</b>	<b>-3.628.520,92</b>	<b>-547.969,98</b>	
25	Außerordentliche Erträge			0,00	0	1.084,61	-1.084,61	
26	Außerordentliche Aufwendungen			0,00	0	47.963,92	-47.963,92	
27	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-46.879,31</b>	<b>46.879,31</b>	
28	<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen</b>			<b>0,00</b>	<b>-4.176.491</b>	<b>-3.675.400,23</b>	<b>-501.090,67</b>	

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget		01	Hauptverwaltung			
Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnisrechnung</u>	Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	144.814	144.790,00	24,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	50.130	77.256,16	-27.126,16
31		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>94.684</b>	<b>67.533,84</b>	<b>27.150,16</b>
32		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-4.081.807</b>	<b>-3.607.866,39</b>	<b>-473.940,51</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget		02	Ortsgericht			
Position	Konten	<u>Teilergebnisrechnung</u>	Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
1		Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00
2		Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	15.000	21.475,71	-6.475,71
3		Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0,00	0,00
4		Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0,00
5		Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0,00	0,00
6		Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0,00	0,00
7		Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0,00
8		Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	0,00	0	0,00	0,00
9		Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00
10		<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>15.000</b>	<b>21.475,71</b>	<b>-6.475,71</b>
11		Personalaufwendungen	0,00	7.180	7.055,50	124,50
12		Versorgungsaufwendungen	0,00	950	1.279,13	-329,13
13		Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	13.500	20.400,96	-6.900,96
14		Abschreibungen	0,00	228	228,20	-0,20
15		Aufwendungen für Zuweisungen/Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
16		Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzl Umlageverpflichtungen	0,00	0	0,00	0,00
17		Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
18		Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
19		<b>Summe der ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>21.858</b>	<b>28.963,79</b>	<b>-7.105,79</b>
20		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>-6.858</b>	<b>-7.488,08</b>	<b>630,08</b>
21		Finanzerträge	0,00	0	0,00	0,00
22		Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
23		<b>Finanzergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
24		<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>-6.858</b>	<b>-7.488,08</b>	<b>630,08</b>
25		Außerordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00
26		Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	200,33	-200,33
27		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-200,33</b>	<b>200,33</b>
28		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-6.858</b>	<b>-7.688,41</b>	<b>830,41</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget		02	Ortsgericht			
Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnisrechnung</u>	Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	750	750,00	0,00
31		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-750</b>	<b>-750,00</b>	<b>0,00</b>
32		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-7.608</b>	<b>-8.438,41</b>	<b>830,41</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget		03	Rechnungsprüfungsamt			
Position	Konten	<u>Teilergebnisrechnung</u>	Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
1		Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00
2		Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00
3		Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0,00	0,00
4		Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0,00
5		Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0,00	0,00
6		Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0,00	0,00
7		Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0,00
8		Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	0,00	0	0,00	0,00
9		Sonstige ordentliche Erträge	0,00	500	494,45	5,55
10		<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>500</b>	<b>494,45</b>	<b>5,55</b>
11		Personalaufwendungen	0,00	80.800	78.895,37	1.904,63
12		Versorgungsaufwendungen	0,00	26.900	26.074,28	825,72
13		Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	5.400	3.371,31	2.028,69
14		Abschreibungen	0,00	678	1.387,68	-709,68
15		Aufwendungen für Zuweisungen/Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
16		Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzl Umlageverpflichtungen	0,00	0	0,00	0,00
17		Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
18		Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
19		<b>Summe der ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>113.778</b>	<b>109.728,64</b>	<b>4.049,36</b>
20		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>-113.278</b>	<b>-109.234,19</b>	<b>-4.043,81</b>
21		Finanzerträge	0,00	0	0,00	0,00
22		Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
23		<b>Finanzergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
24		<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>-113.278</b>	<b>-109.234,19</b>	<b>-4.043,81</b>
25		Außerordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00
26		Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
27		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
28		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-113.278</b>	<b>-109.234,19</b>	<b>-4.043,81</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget		03	Rechnungsprüfungsamt			
Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnisrechnung</u>	Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	950	950,00	0,00
31		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-950</b>	<b>-950,00</b>	<b>0,00</b>
32		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-114.228</b>	<b>-110.184,19</b>	<b>-4.043,81</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget		04	Finanzverwaltung			
Position	Konten	<u>Teilergebnisrechnung</u>	Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
1		Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00
2		Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00
3		Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	66.540	66.599,81	-59,81
4		Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0,00
5		Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0,00	0,00
6		Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0,00	0,00
7		Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0,00
8		Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	0,00	0	0,00	0,00
9		Sonstige ordentliche Erträge	0,00	2.017.000	1.029.789,57	987.210,43
10		<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>2.083.540</b>	<b>1.096.389,38</b>	<b>987.150,62</b>
11		Personalaufwendungen	0,00	511.880	506.737,76	5.142,24
12		Versorgungsaufwendungen	0,00	118.100	125.181,50	-7.081,50
13		Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	131.180	94.305,73	36.874,27
14		Abschreibungen	0,00	25.501	32.442,40	-6.941,40
15		Aufwendungen für Zuweisungen/Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
16		Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzl Umlageverpflichtungen	0,00	0	0,00	0,00
17		Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
18		Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	1.450	396,22	1.053,78
19		<b>Summe der ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>788.111</b>	<b>759.063,61</b>	<b>29.047,39</b>
20		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>1.295.429</b>	<b>337.325,77</b>	<b>958.103,23</b>
21		Finanzerträge	0,00	810.000	806.350,38	3.649,62
22		Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
23		<b>Finanzergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>810.000</b>	<b>806.350,38</b>	<b>3.649,62</b>
24		<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>2.105.429</b>	<b>1.143.676,15</b>	<b>961.752,85</b>
25		Außerordentliche Erträge	0,00	0	1.002.443,05	-1.002.443,05
26		Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	9.089,40	-9.089,40
27		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>993.353,65</b>	<b>-993.353,65</b>
28		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>2.105.429</b>	<b>2.137.029,80</b>	<b>-31.600,80</b>



## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget		04	Finanzverwaltung				
Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnisrechnung</u>		Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0,00	0,00	
30	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	6.469	6.469,00	0,00	
31	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>		<b>0,00</b>	<b>-6.469</b>	<b>-6.469,00</b>	<b>0,00</b>	
32	<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>		<b>0,00</b>	<b>2.098.960</b>	<b>2.130.560,80</b>	<b>-31.600,80</b>	

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget		05	Liegenschaftsverwaltung			
Position	Konten	<u>Teilergebnisrechnung</u>	Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
1		Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	239.960	256.650,86	-16.690,86
2		Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00
3		Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	1.950	1.915,42	34,58
4		Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0,00
5		Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0,00	0,00
6		Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0,00	0,00
7		Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0,00
8		Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	0,00	0	11.311,00	-11.311,00
9		Sonstige ordentliche Erträge	0,00	5.100	220.931,88	-215.831,88
10		<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>247.010</b>	<b>490.809,16</b>	<b>-243.799,16</b>
11		Personalaufwendungen	0,00	281.910	284.439,14	-2.529,14
12		Versorgungsaufwendungen	0,00	66.400	69.011,92	-2.611,92
13		Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	358.920	855.827,26	-496.907,26
14		Abschreibungen	0,00	6.812	17.699,74	-10.887,74
15		Aufwendungen für Zuweisungen/Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	4.500	4.385,00	115,00
16		Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzl Umlageverpflichtungen	0,00	0	0,00	0,00
17		Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
18		Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	13.980	14.991,50	-1.011,50
19		<b>Summe der ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>732.522</b>	<b>1.246.354,56</b>	<b>-513.832,56</b>
20		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>-485.512</b>	<b>-755.545,40</b>	<b>270.033,40</b>
21		Finanzerträge	0,00	0	0,00	0,00
22		Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
23		<b>Finanzergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
24		<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>-485.512</b>	<b>-755.545,40</b>	<b>270.033,40</b>
25		Außerordentliche Erträge	0,00	0	268.435,13	-268.435,13
26		Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	211.285,45	-211.285,45
27		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>57.149,68</b>	<b>-57.149,68</b>
28		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-485.512</b>	<b>-698.395,72</b>	<b>212.883,72</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget		05	Liegenschaftsverwaltung			
Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnisrechnung</u>	Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	3.810	3.810,00	0,00
31		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-3.810</b>	<b>-3.810,00</b>	<b>0,00</b>
32		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-489.322</b>	<b>-702.205,72</b>	<b>212.883,72</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget		06	Öffentliche Sicherheit und Ordnung			
Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnisrechnung</u>	Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
1		Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	104.000	95.160,04	8.839,96
2		Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	337.300	381.946,16	-44.646,16
3		Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	2,04	-2,04
4		Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0,00
5		Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0,00	0,00
6		Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0,00	0,00
7		Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	20.600	20.432,56	167,44
8		Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	0,00	0	20.543,09	-20.543,09
9		Sonstige ordentliche Erträge	0,00	30.900	59.225,45	-28.325,45
10		<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>492.800</b>	<b>577.309,34</b>	<b>-84.509,34</b>
11		Personalaufwendungen	0,00	888.330	852.717,98	35.612,02
12		Versorgungsaufwendungen	0,00	132.900	133.752,56	-852,56
13		Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	682.490	703.714,63	-21.224,63
14		Abschreibungen	0,00	270.645	298.567,24	-27.921,95
15		Aufwendungen für Zuweisungen/Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	14.700	14.264,40	435,60
16		Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzl Umlageverpflichtungen	0,00	0	0,00	0,00
17		Transferaufwendungen	0,00	2.000	251,35	1.748,65
18		Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	4.250	2.320,63	1.929,37
19		<b>Summe der ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>1.995.315</b>	<b>2.005.588,79</b>	<b>-10.273,50</b>
20		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.502.515</b>	<b>-1.428.279,45</b>	<b>-74.235,84</b>
21		Finanzerträge	0,00	0	0,00	0,00
22		Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
23		<b>Finanzergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
24		<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.502.515</b>	<b>-1.428.279,45</b>	<b>-74.235,84</b>
25		Außerordentliche Erträge	0,00	0	4.582,50	-4.582,50
26		Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	6.786,41	-6.786,41
27		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-2.203,91</b>	<b>2.203,91</b>
28		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.502.515</b>	<b>-1.430.483,36</b>	<b>-72.031,93</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget		06	Öffentliche Sicherheit und Ordnung			
Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnisrechnung</u>	Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	289.820	553.605,54	-263.785,54
31		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-289.820</b>	<b>-553.605,54</b>	<b>263.785,54</b>
32		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.792.335</b>	<b>-1.984.088,90</b>	<b>191.753,61</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget		07	Rechtsamt			
Position	Konten	<u>Teilergebnisrechnung</u>	Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
1		Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.500	2.885,00	-385,00
2		Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	25.800	35.262,03	-9.462,03
3		Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0,00	0,00
4		Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0,00
5		Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0,00	0,00
6		Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0,00	0,00
7		Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0,00
8		Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	0,00	0	15.864,11	-15.864,11
9		Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00
10		<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>28.300</b>	<b>54.011,14</b>	<b>-25.711,14</b>
11		Personalaufwendungen	0,00	164.300	161.419,83	2.880,17
12		Versorgungsaufwendungen	0,00	48.080	47.139,49	940,51
13		Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	67.680	56.665,36	11.014,64
14		Abschreibungen	0,00	13.604	14.701,86	-1.097,86
15		Aufwendungen für Zuweisungen/Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	200.500	149.616,74	50.883,26
16		Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzl Umlageverpflichtungen	0,00	0	0,00	0,00
17		Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
18		Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
19		<b>Summe der ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>494.164</b>	<b>429.543,28</b>	<b>64.620,72</b>
20		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>-465.864</b>	<b>-375.532,14</b>	<b>-90.331,86</b>
21		Finanzerträge	0,00	0	0,00	0,00
22		Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
23		<b>Finanzergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
24		<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>-465.864</b>	<b>-375.532,14</b>	<b>-90.331,86</b>
25		Außerordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00
26		Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	8.655,10	-8.655,10
27		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-8.655,10</b>	<b>8.655,10</b>
28		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-465.864</b>	<b>-384.187,24</b>	<b>-81.676,76</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget		07	Rechtsamt			
Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnisrechnung</u>	Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	3.776	3.776,00	0,00
31		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-3.776</b>	<b>-3.776,00</b>	<b>0,00</b>
32		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-469.640</b>	<b>-387.963,24</b>	<b>-81.676,76</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget		08	Kultur				
Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnisrechnung</u>		Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte			0,00	1.421.000	1.431.720,27	-10.720,27
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			0,00	0	2.368,10	-2.368,10
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			0,00	1.460	1.584,13	-124,13
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			0,00	0	0,00	0,00
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen			0,00	0	0,00	0,00
6	Erträge aus Transferleistungen			0,00	0	0,00	0,00
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen			0,00	1.100	1.079,88	20,12
8	Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen			0,00	0	17.500,00	-17.500,00
9	Sonstige ordentliche Erträge			0,00	243.500	208.387,00	35.113,00
10	<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>			<b>0,00</b>	<b>1.667.060</b>	<b>1.662.639,38</b>	<b>4.420,62</b>
11	Personalaufwendungen			0,00	1.665.220	1.657.455,04	7.764,96
12	Versorgungsaufwendungen			0,00	94.360	84.567,41	9.792,59
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			0,00	2.453.424	2.490.566,06	-37.142,06
14	Abschreibungen			0,00	211.810	373.868,65	-162.058,93
15	Aufwendungen für Zuweisungen/Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			0,00	464.900	459.426,47	5.473,53
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzl Umlageverpflichtungen			0,00	0	0,00	0,00
17	Transferaufwendungen			0,00	0	0,00	0,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen			0,00	6.500	6.011,74	488,26
19	<b>Summe der ordentliche Aufwendungen</b>			<b>0,00</b>	<b>4.896.214</b>	<b>5.071.895,37</b>	<b>-175.681,65</b>
20	<b>Verwaltungsergebnis</b>			<b>0,00</b>	<b>-3.229.154</b>	<b>-3.409.255,99</b>	<b>180.102,27</b>
21	Finanzerträge			0,00	5.000	6.568,76	-1.568,76
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			0,00	0	0,00	0,00
23	<b>Finanzergebnis</b>			<b>0,00</b>	<b>5.000</b>	<b>6.568,76</b>	<b>-1.568,76</b>
24	<b>Ordentliches Ergebnis</b>			<b>0,00</b>	<b>-3.224.154</b>	<b>-3.402.687,23</b>	<b>178.533,51</b>
25	Außerordentliche Erträge			0,00	0	0,00	0,00
26	Außerordentliche Aufwendungen			0,00	0	10.260,00	-10.260,00
27	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-10.260,00</b>	<b>10.260,00</b>
28	<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen</b>			<b>0,00</b>	<b>-3.224.154</b>	<b>-3.412.947,23</b>	<b>188.793,51</b>



## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget		08	Kultur				
Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnisrechnung</u>		Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen			0,00	0	0,00	0,00
30	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen			0,00	12.760	12.760,00	0,00
31	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>			<b>0,00</b>	<b>-12.760</b>	<b>-12.760,00</b>	<b>0,00</b>
32	<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>			<b>0,00</b>	<b>-3.236.914</b>	<b>-3.425.707,23</b>	<b>188.793,51</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget		09	Soziale Sicherung			
Position	Konten	<u>Teilergebnisrechnung</u>	Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
1		Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.020.500	1.089.531,03	-69.031,03
2		Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.079.800	1.187.393,22	-107.593,22
3		Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	84.570	63.048,69	21.521,31
4		Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0,00
5		Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0,00	0,00
6		Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0,00	0,00
7		Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	881.950	862.836,66	19.113,34
8		Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	0,00	0	69.445,41	-69.445,41
9		Sonstige ordentliche Erträge	0,00	172.950	160.980,91	11.969,09
10		<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>3.239.770</b>	<b>3.433.235,92</b>	<b>-193.465,92</b>
11		Personalaufwendungen	0,00	4.558.940	4.456.996,89	101.943,11
12		Versorgungsaufwendungen	0,00	382.070	368.835,54	13.234,46
13		Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.786.715	1.762.799,20	23.915,80
14		Abschreibungen	0,00	716.099	532.407,43	183.691,22
15		Aufwendungen für Zuweisungen/Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	2.977.773	2.751.988,97	225.784,03
16		Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzl Umlageverpflichtungen	0,00	0	0,00	0,00
17		Transferaufwendungen	0,00	3.000	0,00	3.000,00
18		Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	22.000	16.841,49	5.158,51
19		<b>Summe der ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>10.446.597</b>	<b>9.889.869,52</b>	<b>556.727,13</b>
20		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>-7.206.827</b>	<b>-6.456.633,60</b>	<b>-750.193,05</b>
21		Finanzerträge	0,00	12.000	11.248,28	751,72
22		Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
23		<b>Finanzergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>12.000</b>	<b>11.248,28</b>	<b>751,72</b>
24		<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>-7.194.827</b>	<b>-6.445.385,32</b>	<b>-749.441,33</b>
25		Außerordentliche Erträge	0,00	0	-9.551,00	9.551,00
26		Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	21.175,09	-21.175,09
27		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-30.726,09</b>	<b>30.726,09</b>
28		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-7.194.827</b>	<b>-6.476.111,41</b>	<b>-718.715,24</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget		09	Soziale Sicherung			
Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnisrechnung</u>	Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	364.182	686.353,87	-322.171,87
31		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-364.182</b>	<b>-686.353,87</b>	<b>322.171,87</b>
32		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-7.559.009</b>	<b>-7.162.465,28</b>	<b>-396.543,37</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget		10	Technische Dienste/ Bauwesen			
Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnisrechnung</u>	Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
1		Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	173.500	153.940,73	19.559,27
2		Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00
3		Kostensatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0,00	0,00
4		Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0,00
5		Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0,00	0,00
6		Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0,00	0,00
7		Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	58.000	0,00	58.000,00
8		Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	0,00	936.576	1.190.417,72	-253.841,72
9		Sonstige ordentliche Erträge	0,00	44.850	66.376,64	-21.526,64
10		<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>1.212.926</b>	<b>1.410.735,09</b>	<b>-197.809,09</b>
11		Personalaufwendungen	0,00	1.608.130	1.581.440,65	26.689,35
12		Versorgungsaufwendungen	0,00	128.430	121.444,56	6.985,44
13		Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.517.612	2.861.920,85	-344.308,85
14		Abschreibungen	0,00	1.670.601	1.706.016,14	-35.415,14
15		Aufwendungen für Zuweisungen/Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	2.500	800,00	1.700,00
16		Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzl Umlageverpflichtungen	0,00	0	0,00	0,00
17		Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
18		Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	3.300	1.933,10	1.366,90
19		<b>Summe der ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>5.930.573</b>	<b>6.273.555,30</b>	<b>-342.982,30</b>
20		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>-4.717.647</b>	<b>-4.862.820,21</b>	<b>145.173,21</b>
21		Finanzerträge	0,00	0	0,00	0,00
22		Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
23		<b>Finanzergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
24		<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>-4.717.647</b>	<b>-4.862.820,21</b>	<b>145.173,21</b>
25		Außerordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00
26		Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	2.145,29	-2.145,29
27		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-2.145,29</b>	<b>2.145,29</b>
28		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-4.717.647</b>	<b>-4.864.965,50</b>	<b>147.318,50</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget		10	Technische Dienste/ Bauwesen			
Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnisrechnung</u>	Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	13.054	13.054,00	0,00
31		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-13.054</b>	<b>-13.054,00</b>	<b>0,00</b>
32		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-4.730.701</b>	<b>-4.878.019,50</b>	<b>147.318,50</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget		11	Park- und Gartenanlagen			
Position	Konten	<u>Teilergebnisrechnung</u>	Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
1		Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	3.067,72	-3.067,72
2		Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00
3		Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	7.690	6.864,92	825,08
4		Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0,00
5		Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0,00	0,00
6		Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0,00	0,00
7		Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0,00
8		Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	0,00	0	0,00	0,00
9		Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	7.479,15	-7.479,15
10		<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>7.690</b>	<b>17.411,79</b>	<b>-9.721,79</b>
11		Personalaufwendungen	0,00	1.291.230	1.245.199,73	46.030,27
12		Versorgungsaufwendungen	0,00	93.130	87.294,17	5.835,83
13		Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	698.340	667.515,18	30.824,82
14		Abschreibungen	0,00	413.464	658.222,73	-244.759,23
15		Aufwendungen für Zuweisungen/Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
16		Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzl Umlageverpflichtungen	0,00	0	0,00	0,00
17		Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
18		Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	5.600	3.612,05	1.987,95
19		<b>Summe der ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>2.501.764</b>	<b>2.661.843,86</b>	<b>-160.080,36</b>
20		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.494.074</b>	<b>-2.644.432,07</b>	<b>150.358,57</b>
21		Finanzerträge	0,00	0	0,00	0,00
22		Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
23		<b>Finanzergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
24		<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.494.074</b>	<b>-2.644.432,07</b>	<b>150.358,57</b>
25		Außerordentliche Erträge	0,00	0	5.347,00	-5.347,00
26		Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	1.560,05	-1.560,05
27		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>3.786,95</b>	<b>-3.786,95</b>
28		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.494.074</b>	<b>-2.640.645,12</b>	<b>146.571,62</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget		11	Park- und Gartenanlagen			
Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnisrechnung</u>	Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10.762	10.762,00	0,00
31		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-10.762</b>	<b>-10.762,00</b>	<b>0,00</b>
32		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.504.836</b>	<b>-2.651.407,12</b>	<b>146.571,62</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget		12	Kostenrechnende Einrichtungen			
Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnisrechnung</u>	Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
1		Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	70.000	69.989,08	10,92
2		Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	9.838.600	9.538.506,17	300.093,83
3		Kostensatzleistungen und -erstattungen	0,00	220.890	153.098,06	67.791,94
4		Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0,00
5		Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0,00	0,00
6		Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0,00	0,00
7		Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	3.000	1.759,91	1.240,09
8		Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	0,00	18.032	394.346,99	-376.314,99
9		Sonstige ordentliche Erträge	0,00	173.000	193.737,59	-20.737,59
10		<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>10.323.522</b>	<b>10.351.437,80</b>	<b>-27.915,80</b>
11		Personalaufwendungen	0,00	2.296.400	2.253.467,65	42.932,35
12		Versorgungsaufwendungen	0,00	176.880	166.500,01	10.379,99
13		Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.703.252	3.644.126,99	59.125,01
14		Abschreibungen	0,00	2.627.251	2.723.679,32	-96.428,32
15		Aufwendungen für Zuweisungen/Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	249.000	235.620,00	13.380,00
16		Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzl Umlageverpflichtungen	0,00	140.000	115.064,18	24.935,82
17		Transferaufwendungen	0,00	4.000	4.022,11	-22,11
18		Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	8.300	4.397,53	3.902,47
19		<b>Summe der ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>9.205.083</b>	<b>9.146.877,79</b>	<b>58.205,21</b>
20		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>1.118.439</b>	<b>1.204.560,01</b>	<b>-86.121,01</b>
21		Finanzerträge	0,00	4.000	0,00	4.000,00
22		Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
23		<b>Finanzergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>4.000</b>	<b>0,00</b>	<b>4.000,00</b>
24		<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>1.122.439</b>	<b>1.204.560,01</b>	<b>-82.121,01</b>
25		Außerordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00
26		Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	3.274,10	-3.274,10
27		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-3.274,10</b>	<b>3.274,10</b>
28		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>1.122.439</b>	<b>1.201.285,91</b>	<b>-78.846,91</b>



## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget		12	Kostenrechnende Einrichtungen			
Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnisrechnung</u>	Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.272.299	3.359.014,15	-2.086.715,15
31		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.272.299</b>	<b>-3.359.014,15</b>	<b>2.086.715,15</b>
32		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-149.860</b>	<b>-2.157.728,24</b>	<b>2.007.868,24</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget		13	Allgemeine Deckungsmittel			
Position	Konten	<u>Teilergebnisrechnung</u>	Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
1		Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.500	0,00	1.500,00
2		Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00
3		Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0,00	0,00
4		Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0,00
5		Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	34.943.000	34.074.136,51	868.863,49
6		Erträge aus Transferleistungen	0,00	1.200.000	1.201.249,49	-1.249,49
7		Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	283.700	286.048,00	-2.348,00
8		Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	0,00	0	21.155,60	-21.155,60
9		Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00
10		<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>36.428.200</b>	<b>35.582.589,60</b>	<b>845.610,40</b>
11		Personalaufwendungen	0,00	159.530	153.128,47	6.401,53
12		Versorgungsaufwendungen	0,00	33.700	32.069,41	1.630,59
13		Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0,00
14		Abschreibungen	0,00	0	141.699,94	-141.699,94
15		Aufwendungen für Zuweisungen/Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
16		Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzl Umlageverpflichtungen	0,00	23.410.000	19.764.138,05	3.645.861,95
17		Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
18		Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
19		<b>Summe der ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>23.603.230</b>	<b>20.091.035,87</b>	<b>3.512.194,13</b>
20		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>12.824.970</b>	<b>15.491.553,73</b>	<b>-2.666.583,73</b>
21		Finanzerträge	0,00	13.629.000	53.496,40	13.575.503,60
22		Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	14.492.000	2.168.521,92	12.323.478,08
23		<b>Finanzergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>-863.000</b>	<b>-2.115.025,52</b>	<b>1.252.025,52</b>
24		<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>11.961.970</b>	<b>13.376.528,21</b>	<b>-1.414.558,21</b>
25		Außerordentliche Erträge	0,00	0	13.517.087,52	-13.517.087,52
26		Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	12.284.890,65	-12.284.890,65
27		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>1.232.196,87</b>	<b>-1.232.196,87</b>
28		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>11.961.970</b>	<b>14.608.725,08</b>	<b>-2.646.755,08</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget		13	Allgemeine Deckungsmittel			
Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnisrechnung</u>	Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.883.972	4.583.770,72	-2.699.798,72
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0,00
31		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>1.883.972</b>	<b>4.583.770,72</b>	<b>-2.699.798,72</b>
32		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>13.845.942</b>	<b>19.192.495,80</b>	<b>-5.346.553,80</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget	01	Hauptverwaltung				
<u>Teilfinanzrechnung</u>			Ergebnis des Vorjahres	fortgeschr. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Plan/Ergebnis
			EUR	EUR	EUR	EUR
<b>1</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
2	Einzahlungen aus Inv.-zuweisungen und -zuschüssen sowie aus Inv.-Beiträgen		0	0	0,00	0,00
3	Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenst. des Sachanl.- u. immat. Anlagevermögens		0	0	0,00	0,00
4	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen d. Finanzanlagevermögens		0	0	0,00	0,00
5	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0,00	0,00
6	Einzahlungen a.d. Aufnahme v.Krediten f.Inv.u.Begebung von Anleihen		0	0	0,00	0,00
<b>7</b>	<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>8</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
9	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0,00	0,00
10	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	1.128.000	466.266,16	661.733,84
11	Auszahlungen für Inv.in das sonstige Sachanlagevermögen u. immat. Anlagevermögen		0	92.532	58.867,93	33.664,07
12	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		0	0	21.744,27	-21.744,27
13	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0,00	0,00
14	Auszahlungen f.d.Tilgung v.Krediten u.wirtsch.vergleichbaren Vorgängen für Inv.		0	0	0,00	0,00
<b>15</b>	<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>1.220.532</b>	<b>546.878,36</b>	<b>673.653,64</b>
<b>16</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)</b>		<b>0</b>	<b>-1.220.532</b>	<b>-546.878,36</b>	<b>-673.653,64</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget	02	Ortsgericht				
<u>Teilfinanzrechnung</u>			Ergebnis des Vorjahres	fortgeschr. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Plan/Ergebnis
			EUR	EUR	EUR	EUR
<b>1</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
2	Einzahlungen aus Inv.-zuweisungen und -zuschüssen sowie aus Inv.-Beiträgen		0	0	0,00	0,00
3	Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenst. des Sachanl.- u. immat. Anlagevermögens		0	0	0,00	0,00
4	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen d. Finanzanlagevermögens		0	0	0,00	0,00
5	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0,00	0,00
6	Einzahlungen a.d. Aufnahme v.Krediten f.Inv.u.Begebung von Anleihen		0	0	0,00	0,00
<b>7</b>	<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>8</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
9	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0,00	0,00
10	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	0	0,00	0,00
11	Auszahlungen für Inv.in das sonstige Sachanlagevermögen u. immat. Anlagevermögen		0	0	0,00	0,00
12	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		0	0	0,00	0,00
13	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0,00	0,00
14	Auszahlungen f.d.Tilgung v.Krediten u.wirtsch.vergleichbaren Vorgängen für Inv.		0	0	0,00	0,00
<b>15</b>	<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>16</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget	03	Rechnungsprüfungsamt				
<u>Teilfinanzrechnung</u>			Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
<b>1</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
2	Einzahlungen aus Inv.-zuweisungen und -zuschüssen sowie aus Inv.-Beiträgen		0	0	0,00	0,00
3	Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenst. des Sachanl.- u. immat. Anlagevermögens		0	0	0,00	0,00
4	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen d. Finanzanlagevermögens		0	0	0,00	0,00
5	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0,00	0,00
6	Einzahlungen a.d. Aufnahme v. Krediten f. Inv. u. Begebung von Anleihen		0	0	0,00	0,00
<b>7</b>	<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>8</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
9	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0,00	0,00
10	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	0	0,00	0,00
11	Auszahlungen für Inv. in das sonstige Sachanlagevermögen u. immat. Anlagevermögen		0	3.000	1.746,03	1.253,97
12	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		0	0	0,00	0,00
13	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0,00	0,00
14	Auszahlungen f.d. Tilgung v. Krediten u. wirtsch. vergleichbaren Vorgängen für Inv.		0	0	0,00	0,00
<b>15</b>	<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>3.000</b>	<b>1.746,03</b>	<b>1.253,97</b>
<b>16</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)</b>		<b>0</b>	<b>-3.000</b>	<b>-1.746,03</b>	<b>-1.253,97</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget	04	Finanzverwaltung					
<u>Teilfinanzrechnung</u>				Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
<b>1</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
2	Einzahlungen aus Inv.-zuweisungen und -zuschüssen sowie aus Inv.-Beiträgen			0	0	0,00	0,00
3	Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenst. des Sachanl.- u. immat. Anlagevermögens			0	0	0,00	0,00
4	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen d. Finanzanlagevermögens			0	0	0,00	0,00
5	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit			0	0	0,00	0,00
6	Einzahlungen a.d. Aufnahme v.Krediten f.Inv.u.Begebung von Anleihen			0	0	0,00	0,00
<b>7</b>	<b>Summe</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>8</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
9	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0,00	0,00
10	Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0,00	0,00
11	Auszahlungen für Inv.in das sonstige Sachanlagevermögen u. immat. Anlagevermögen			0	12.000	9.487,07	2.512,93
12	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen			0	0	0,00	0,00
13	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			0	0	0,00	0,00
14	Auszahlungen f.d.Tilgung v.Krediten u.wirtsch.vergleichbaren Vorgängen für Inv.			0	0	0,00	0,00
<b>15</b>	<b>Summe</b>			<b>0</b>	<b>12.000</b>	<b>9.487,07</b>	<b>2.512,93</b>
<b>16</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)</b>			<b>0</b>	<b>-12.000</b>	<b>-9.487,07</b>	<b>-2.512,93</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget	05	Liegenschaftsverwaltung		
<u>Teilfinanzrechnung</u>				
	Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
<b>1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
2 Einzahlungen aus Inv.-zuweisungen und -zuschüssen sowie aus Inv.-Beiträgen	0	0	0,00	0,00
3 Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenst. des Sachanl.- u. immat. Anlagevermögens	0	3.600.000	3.371.960,47	228.039,53
4 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen d. Finanzanlagevermögens	0	0	0,00	0,00
5 Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0,00	0,00
6 Einzahlungen a.d. Aufnahme v.Krediten f.Inv.u.Begebung von Anleihen	0	0	0,00	0,00
<b>7 Summe</b>	<b>0</b>	<b>3.600.000</b>	<b>3.371.960,47</b>	<b>228.039,53</b>
<b>8 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
9 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	3.400.000	4.161.645,99	-761.645,99
10 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	771.700	123.165,20	648.534,80
11 Auszahlungen für Inv.in das sonstige Sachanlagevermögen u. immat. Anlagevermögen	0	22.500	21.461,65	1.038,35
12 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0,00	0,00
13 Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0,00	0,00
14 Auszahlungen f.d.Tilgung v.Krediten u.wirtsch.vergleichbaren Vorgängen für Inv.	0	0	0,00	0,00
<b>15 Summe</b>	<b>0</b>	<b>4.194.200</b>	<b>4.306.272,84</b>	<b>-112.072,84</b>
<b>16 Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>-594.200</b>	<b>-934.312,37</b>	<b>340.112,37</b>



## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget		06	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	
<u>Teilfinanzrechnung</u>				
	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschr. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Plan/Ergebnis
	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
2 Einzahlungen aus Inv.-zuweisungen und -zuschüssen sowie aus Inv.-Beiträgen	0	0	0,00	0,00
3 Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenst. des Sachanl.- u. immat. Anlagevermögens	0	4.500	4.500,00	0,00
4 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen d. Finanzanlagevermögens	0	0	0,00	0,00
5 Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0,00	0,00
6 Einzahlungen a.d. Aufnahme v.Krediten f.Inv.u.Begebung von Anleihen	0	0	0,00	0,00
<b>7 Summe</b>	<b>0</b>	<b>4.500</b>	<b>4.500,00</b>	<b>0,00</b>
<b>8 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
9 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0,00	0,00
10 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	25.000	873,46	24.126,54
11 Auszahlungen für Inv.in das sonstige Sachanlagevermögen u. immat. Anlagevermögen	0	211.500	67.136,31	144.363,69
12 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0,00	0,00
13 Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0,00	0,00
14 Auszahlungen f.d.Tilgung v.Krediten u.wirtsch.vergleichbaren Vorgängen für Inv.	0	0	0,00	0,00
<b>15 Summe</b>	<b>0</b>	<b>236.500</b>	<b>68.009,77</b>	<b>168.490,23</b>
<b>16 Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>-232.000</b>	<b>-63.509,77</b>	<b>-168.490,23</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget	07	Rechtsamt				
<u>Teilfinanzrechnung</u>			Ergebnis des Vorjahres	fortgeschr. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Plan/Ergebnis
			EUR	EUR	EUR	EUR
<b>1</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
2	Einzahlungen aus Inv.-zuweisungen und -zuschüssen sowie aus Inv.-Beiträgen		0	0	0,00	0,00
3	Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenst. des Sachanl.- u. immat. Anlagevermögens		0	0	0,00	0,00
4	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen d. Finanzanlagevermögens		0	0	0,00	0,00
5	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0,00	0,00
6	Einzahlungen a.d. Aufnahme v.Krediten f.Inv.u.Begebung von Anleihen		0	0	0,00	0,00
<b>7</b>	<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>8</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
9	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0,00	0,00
10	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	0	0,00	0,00
11	Auszahlungen für Inv.in das sonstige Sachanlagevermögen u. immat. Anlagevermögen		0	6.500	3.051,13	3.448,87
12	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		0	0	0,00	0,00
13	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0,00	0,00
14	Auszahlungen f.d.Tilgung v.Krediten u.wirtsch.vergleichbaren Vorgängen für Inv.		0	0	0,00	0,00
<b>15</b>	<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>6.500</b>	<b>3.051,13</b>	<b>3.448,87</b>
<b>16</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)</b>		<b>0</b>	<b>-6.500</b>	<b>-3.051,13</b>	<b>-3.448,87</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget	08	Kultur				
<u>Teilfinanzrechnung</u>			Ergebnis des Vorjahres	fortgeschr. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Plan/Ergebnis
			EUR	EUR	EUR	EUR
<b>1</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
2	Einzahlungen aus Inv.-zuweisungen und -zuschüssen sowie aus Inv.-Beiträgen		0	0	0,00	0,00
3	Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenst. des Sachanl.- u. immat. Anlagevermögens		0	0	0,00	0,00
4	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen d. Finanzanlagevermögens		0	0	0,00	0,00
5	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0,00	0,00
6	Einzahlungen a.d. Aufnahme v.Krediten f.Inv.u.Begebung von Anleihen		0	0	0,00	0,00
<b>7</b>	<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>8</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
9	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0,00	0,00
10	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	1.665.000	869.784,80	795.215,20
11	Auszahlungen für Inv.in das sonstige Sachanlagevermögen u. immat. Anlagevermögen		0	300.000	143.898,20	156.101,80
12	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		0	0	0,00	0,00
13	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0,00	0,00
14	Auszahlungen f.d.Tilgung v.Krediten u.wirtsch.vergleichbaren Vorgängen für Inv.		0	0	0,00	0,00
<b>15</b>	<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>1.965.000</b>	<b>1.013.683,00</b>	<b>951.317,00</b>
<b>16</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>		<b>0</b>	<b>-1.965.000</b>	<b>-1.013.683,00</b>	<b>-951.317,00</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget	09	Soziale Sicherung		
<u>Teilfinanzrechnung</u>				
	Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
<b>1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
2 Einzahlungen aus Inv.-zuweisungen und -zuschüssen sowie aus Inv.-Beiträgen	0	0	8.386,91	-8.386,91
3 Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenst. des Sachanl.- u. immat. Anlagevermögens	0	0	0,00	0,00
4 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen d. Finanzanlagevermögens	0	53.000	51.889,35	1.110,65
5 Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0,00	0,00
6 Einzahlungen a.d. Aufnahme v.Krediten f.Inv.u.Begebung von Anleihen	0	0	730.000,00	-730.000,00
<b>7 Summe</b>	<b>0</b>	<b>53.000</b>	<b>790.276,26</b>	<b>-737.276,26</b>
<b>8 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
9 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0,00	0,00
10 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	300.000	264.883,77	35.116,23
11 Auszahlungen für Inv.in das sonstige Sachanlagevermögen u. immat. Anlagevermögen	0	440.650	355.377,11	85.272,89
12 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	5.000	0,00	5.000,00
13 Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0,00	0,00
14 Auszahlungen f.d.Tilgung v.Krediten u.wirtsch.vergleichbaren Vorgängen für Inv.	0	0	0,00	0,00
<b>15 Summe</b>	<b>0</b>	<b>745.650</b>	<b>620.260,88</b>	<b>125.389,12</b>
<b>16 Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>-692.650</b>	<b>170.015,38</b>	<b>-862.665,38</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget		10	Technische Dienste/ Bauwesen	
<u>Teilfinanzrechnung</u>				
	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschr. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Plan/Ergebnis
	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
2 Einzahlungen aus Inv.-zuweisungen und -zuschüssen sowie aus Inv.-Beiträgen	0	910.000	831.505,14	78.494,86
3 Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenst. des Sachanl.- u. immat. Anlagevermögens	0	0	0,00	0,00
4 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen d. Finanzanlagevermögens	0	0	0,00	0,00
5 Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0,00	0,00
6 Einzahlungen a.d. Aufnahme v.Krediten f.Inv.u.Begebung von Anleihen	0	0	0,00	0,00
<b>7 Summe</b>	<b>0</b>	<b>910.000</b>	<b>831.505,14</b>	<b>78.494,86</b>
<b>8 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
9 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0,00	0,00
10 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	5.201.700	3.110.409,37	2.091.290,63
11 Auszahlungen für Inv.in das sonstige Sachanlagevermögen u. immat. Anlagevermögen	0	179.100	187.206,46	-8.106,46
12 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0,00	0,00
13 Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0,00	0,00
14 Auszahlungen f.d.Tilgung v.Krediten u.wirtsch.vergleichbaren Vorgängen für Inv.	0	0	0,00	0,00
<b>15 Summe</b>	<b>0</b>	<b>5.380.800</b>	<b>3.297.615,83</b>	<b>2.083.184,17</b>
<b>16 Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>-4.470.800</b>	<b>-2.466.110,69</b>	<b>-2.004.689,31</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget 11 Park- und Gartenanlagen

Teilfinanzrechnung

	Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
<b>1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
2 Einzahlungen aus Inv.-zuweisungen und -zuschüssen sowie aus Inv.-Beiträgen	0	0	0,00	0,00
3 Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenst. des Sachanl.- u. immat. Anlagevermögens	0	0	5.350,00	-5.350,00
4 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen d. Finanzanlagevermögens	0	0	0,00	0,00
5 Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0,00	0,00
6 Einzahlungen a.d. Aufnahme v.Krediten f.Inv.u.Begebung von Anleihen	0	0	708.000,00	-708.000,00
<b>7 Summe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>713.350,00</b>	<b>-713.350,00</b>
<b>8 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
9 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0,00	0,00
10 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	292.000	815.890,50	-523.890,50
11 Auszahlungen für Inv.in das sonstige Sachanlagevermögen u. immat. Anlagevermögen	0	362.000	205.357,95	156.642,05
12 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0,00	0,00
13 Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0,00	0,00
14 Auszahlungen f.d.Tilgung v.Krediten u.wirtsch.vergleichbaren Vorgängen für Inv.	0	0	0,00	0,00
<b>15 Summe</b>	<b>0</b>	<b>654.000</b>	<b>1.021.248,45</b>	<b>-367.248,45</b>
<b>16 Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>-654.000</b>	<b>-307.898,45</b>	<b>-346.101,55</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget	12	Kostenrechnende Einrichtungen	Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
<b>Teilfinanzrechnung</b>						
<b>1</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
2	Einzahlungen aus Inv.-zuweisungen und -zuschüssen sowie aus Inv.-Beiträgen		0	570.300	412.956,15	157.343,85
3	Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenst. des Sachanl.- u. immat. Anlagevermögens		0	30.000	0,00	30.000,00
4	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen d. Finanzanlagevermögens		0	0	0,00	0,00
5	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0,00	0,00
6	Einzahlungen a.d. Aufnahme v.Krediten f.Inv.u.Begebung von Anleihen		0	0	0,00	0,00
<b>7</b>	<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>600.300</b>	<b>412.956,15</b>	<b>187.343,85</b>
<b>8</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
9	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0,00	0,00
10	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	3.478.000	1.761.327,06	1.716.672,94
11	Auszahlungen für Inv.in das sonstige Sachanlagevermögen u. immat. Anlagevermögen		0	1.342.700	444.787,48	897.912,52
12	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		0	0	0,00	0,00
13	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0,00	0,00
14	Auszahlungen f.d.Tilgung v.Krediten u.wirtsch.vergleichbaren Vorgängen für Inv.		0	0	0,00	0,00
<b>15</b>	<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>4.820.700</b>	<b>2.206.114,54</b>	<b>2.614.585,46</b>
<b>16</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)</b>		<b>0</b>	<b>-4.220.400</b>	<b>-1.793.158,39</b>	<b>-2.427.241,61</b>

## Doppischer Budgetplan 2009 Rechnung

Hauptbudget	13	Allgemeine Deckungsmittel		
<u>Teilfinanzrechnung</u>				
	Ergebnis des Vorjahres EUR	fortgeschr. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Vergleich Plan/Ergebnis EUR
<b>1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
2 Einzahlungen aus Inv.-zuweisungen und -zuschüssen sowie aus Inv.-Beiträgen	0	18.000	16.000,00	2.000,00
3 Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenst. des Sachanl.- u. immat. Anlagevermögens	0	0	0,00	0,00
4 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen d. Finanzanlagevermögens	0	119.000	107.908,87	11.091,13
5 Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0,00	0,00
6 Einzahlungen a.d. Aufnahme v.Krediten f.Inv.u.Begebung von Anleihen	0	13.934.082	14.300.000,00	-365.918,00
<b>7 Summe</b>	<b>0</b>	<b>14.071.082</b>	<b>14.423.908,87</b>	<b>-352.826,87</b>
<b>8 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
9 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0,00	0,00
10 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0,00	0,00
11 Auszahlungen für Inv.in das sonstige Sachanlagevermögen u. immat. Anlagevermögen	0	0	0,00	0,00
12 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0,00	0,00
13 Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0,00	0,00
14 Auszahlungen f.d.Tilgung v.Krediten u.wirtsch.vergleichbaren Vorgängen für Inv.	0	1.681.000	1.655.197,40	25.802,60
<b>15 Summe</b>	<b>0</b>	<b>1.681.000</b>	<b>1.655.197,40</b>	<b>25.802,60</b>
<b>16 Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>12.390.082</b>	<b>12.768.711,47</b>	<b>-378.629,47</b>